

VisuNet GXP

RM-GXP1100-19S

RM-GXP1200-19S

PC-GXP1100-19S

PC-GXP1200-19S

Handbuch



Your automation, our passion.

 **PEPPERL+FUCHS**

Es gelten die Allgemeinen Lieferbedingungen für Erzeugnisse und Leistungen der Elektroindustrie, herausgegeben vom Zentralverband Elektroindustrie (ZVEI) e. V. in ihrer neuesten Fassung sowie die Ergänzungsklausel: "Erweiterter Eigentumsvorbehalt".

Weltweit

Pepperl+Fuchs-Gruppe

Lilienthalstr. 200

68307 Mannheim

Deutschland

Telefon: +49 621 776 - 0

E-Mail: info@de.pepperl-fuchs.com

<https://www.pepperl-fuchs.com>

1	Einleitung	4
1.1	Inhalt des Dokuments	4
1.2	Zielgruppe, Personal	4
1.3	Verwendete Symbole.....	5
2	Produktbeschreibung	6
2.1	Übersicht	6
2.2	Technische Daten	8
2.3	Abmessungen	12
2.4	Entsorgung	14
3	Mechanische Installation	15
3.1	Allgemeine Installationsanforderungen	15
3.2	Werkzeuge für die Installation	15
3.3	Systeminstallation	15
3.3.1	Vorbereitung für die Systeminstallation	15
3.3.2	Vorbereiten von GXP-Schalttafel/Gehäuse	17
3.3.3	Vorbereiten des StandardLine-Standfußes	19
3.3.4	Befestigen des Standfußes am Gehäuse.....	23
3.3.5	Öffnen des Gehäuses	26
3.3.6	Erdung des Gehäuses über den Standfuß.....	27
3.3.7	Montieren der Tastatur	29
3.3.8	Montage der Scanner-Halterung am AG1-Gehäuse	31
3.3.9	Installieren des Handlesegeräts für 1-D-/2-D-Codes	35
3.4	Austausch eines VisuNet EX1 durch das 19-Zoll-VisuNet GXP.....	41
3.4.1	Entfernen des VisuNet EX1 aus einem AG1-Gehäuse.....	41
3.4.2	Installieren des VisuNet GXP in einem AG1-Gehäuse	44
3.5	Schalttafeleinbau	46
3.6	Wandmontage	49
4	Anhang	52
4.1	Zubehör	52
4.2	UL-Control Drawing	53

1 Einleitung

1.1 Inhalt des Dokuments

Dieses Dokument beinhaltet Informationen, die Sie für den Einsatz Ihres Produkts in den zutreffenden Phasen des Produktlebenszyklus benötigen. Dazu können zählen:

- Produktidentifizierung
- Lieferung, Transport und Lagerung
- Montage und Installation
- Inbetriebnahme und Betrieb
- Instandhaltung und Reparatur
- Störungsbeseitigung
- Demontage
- Entsorgung



Hinweis!

Dieses Dokument ersetzt nicht die Betriebsanleitung.



Hinweis!

Entnehmen Sie die vollständigen Informationen zum Produkt der Betriebsanleitung und der weiteren Dokumentation im Internet unter www.pepperl-fuchs.com.

Die Dokumentation besteht aus folgenden Teilen:

- Vorliegendes Dokument
- Betriebsanleitung
- Datenblatt

Zusätzlich kann die Dokumentation aus folgenden Teilen bestehen, falls zutreffend:

- EU-Baumusterprüfbescheinigung
- EU-Konformitätserklärung
- Konformitätsbescheinigung
- Zertifikate
- Control Drawings
- Weitere Dokumente

1.2 Zielgruppe, Personal

Die Verantwortung hinsichtlich Planung, Montage, Inbetriebnahme, Betrieb, Instandhaltung und Demontage liegt beim Anlagenbetreiber.

Nur Fachpersonal darf die Montage, Inbetriebnahme, Betrieb, Instandhaltung und Demontage des Produkts durchführen. Das Fachpersonal muss die Betriebsanleitung und die weitere Dokumentation gelesen und verstanden haben.

Machen Sie sich vor Verwendung mit dem Gerät vertraut. Lesen Sie das Dokument sorgfältig.

1.3 Verwendete Symbole

Dieses Dokument enthält Symbole zur Kennzeichnung von Warnhinweisen und von informativen Hinweisen.

Warnhinweise

Sie finden Warnhinweise immer dann, wenn von Ihren Handlungen Gefahren ausgehen können. Beachten Sie unbedingt diese Warnhinweise zu Ihrer persönlichen Sicherheit sowie zur Vermeidung von Sachschäden.

Je nach Risikostufe werden die Warnhinweise in absteigender Reihenfolge wie folgt dargestellt:



Gefahr!

Dieses Symbol warnt Sie vor einer unmittelbar drohenden Gefahr.

Falls Sie diesen Warnhinweis nicht beachten, drohen Personenschäden bis hin zum Tod.



Warnung!

Dieses Symbol warnt Sie vor einer möglichen Störung oder Gefahr.

Falls Sie diesen Warnhinweis nicht beachten, können Personenschäden oder schwerste Sachschäden drohen.



Vorsicht!

Dieses Symbol warnt Sie vor einer möglichen Störung.

Falls Sie diesen Warnhinweis nicht beachten, können das Produkt oder daran angeschlossene Systeme und Anlagen gestört werden oder vollständig ausfallen.

Informative Hinweise



Hinweis!

Dieses Symbol macht auf eine wichtige Information aufmerksam.



Handlungsanweisung

Dieses Symbol markiert eine Handlungsanweisung. Sie werden zu einer Handlung oder Handlungsfolge aufgefordert.

2 Produktbeschreibung

2.1 Übersicht

Die VisuNet Remote Monitore GXP RM-GXP1100-19S*/RM-GXP1200-19S* und PC-GXP-1100-19S*/PC-GXP-1200-19S* von Pepperl+Fuchs sind ATEX/IECEx-zertifizierte, UL-geliste Geräte für die Verwendung in explosionsfähigen Atmosphären wie Zone 1/21, 2/22 und Class I Div. 2, Class II Div. 2 und Class III.

Der VisuNet GXP dient als Thin-Client- oder PC-basierte Bedienstation. Er nutzt die Ethernet-Standardtechnologie, um Prozessinformationen von einem Prozessleit- oder Manufacturing-Execution-System in explosionsgefährdete Bereiche zu übertragen.

Die Baugruppe besteht aus verschiedenen Hauptkomponenten, die vom Kunden ausgetauscht werden können:

- Die Anzeigeeinheiten DPU1100-* und DPU1200-* sind Anzeigetafeln mit optionalen 10-Finger-Multitouch-Sensoren. Die Anzeige und der Berührungssensor sind mit dem gehärteten Frontglas optisch gebondet.
- Die Thin-Client-Einheiten TCU1100-* und TCU1200-* sind Recheneinheiten, auf denen die aktuelle Firmware RM Shell 5.x oder RM Shell 4.x von Pepperl+Fuchs ausgeführt wird. Sie ermöglichen die Konnektivität zwischen verschiedenen Hostsystemen im sicheren Bereich mittels Ethernet-Standardtechnologie. Auf den Recheneinheiten PCU1100-* und PCU1200-* wird ein offenes Microsoft® Windows®-Betriebssystem ausgeführt, das die Installation beliebiger Software, wie z. B. SCADA-Pakete, ermöglicht.
- Die Netzteile PSU1100-* und PSU1200-* versorgen die genannten Geräte mit einer Gleichspannung von 24 V. Sie sind als Gleich- und Wechselstromausführung erhältlich.

Die standardmäßige Montageoption umfasst einen Frontrahmen, der den Einbau der Schalttafel in das Systemgehäuse oder in einen Schaltschrank ermöglicht (muss separat bestellt werden). Die Schalttafel kann auch bündig von der Rückseite her in den Schaltschrank eingebaut werden.

Komponenten der VisuNet GXP-Schalttafel

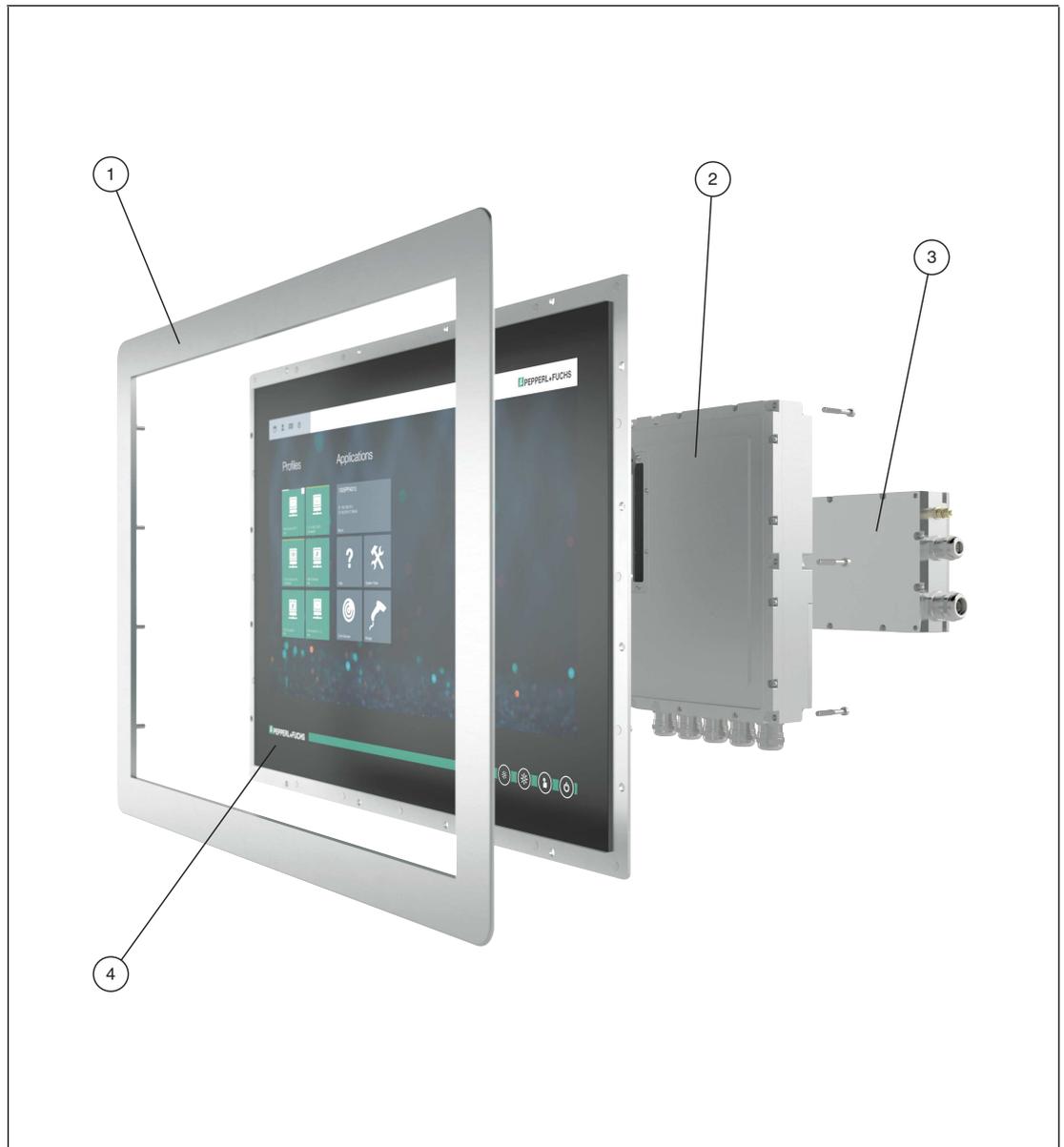


Abbildung 2.1 Komponenten der VisuNet GXP-Schalttafel

1	Frontrahmen für Gehäuse- und Schalttafeleinbau
2	Rechereinheit (TCU oder PCU): Prozessor, SSD und Speicher, Ex-Schaltkreise, Interface-Module
3	Netzteil : DC- oder AC-Option, rückseitig eingebaut (Schalttafeleinbau) oder Stand-Alone (im Systemgehäuse)
4	Anzeigeeinheit : Display, Touchscreen, gehärtetes Frontglas

VisuNet GXP-Standfußmontage mit Tastatur/Maus



Abbildung 2.2 VisuNet GXP-System montiert in AG1-Gehäuse mit Pedestal5-1458-* und EXTA2-Tastatur/-Maus (separat zu bestellen)



Hinweis!

Eine Beschreibung der Produktmodell-Nomenklatur finden Sie in den Produktdatenblättern zu VisuNet GXP PC oder VisuNet GXP RM unter www.pepperl-fuchs.com.

Weitere Montageoptionen und -informationen finden Sie im Datenblatt zu StandardLine- und BasicLine-Montageoptionen.

2.2 Technische Daten

Technische Angaben RM-GXP*

Hardware	
Prozessor	Intel® Atom™ Bay Trail E3827, 1,75 GHz
RAM	2048 MB DDR3L
Massenspeicher	32 GB, MLC-SSD, Industrieausführung

Software	
Betriebssystem	VisuNet RM Shell 5.x (basierend auf Microsoft® Windows® 10 IoT LTSB)

Technische Angaben PC-GXP*

Hardware	
Prozessor	Intel® Atom™ Bay Trail E3845, 1,91 GHz
RAM	4096 MB, DDR3L
Massenspeicher	128 GB, MLC-SSD, Industrieausführung

Software	
Betriebssystem	Microsoft® Windows® 10 IoT Enterprise x64

Technische Angaben RM-GXP* und PC-GXP*

Netzteil	
Leistungsaufnahme	
AC	115/230 V AC, 0,4 ... 0,7 A, 50/60 Hz
DC	18 ... 36 V DC, 1,5 ... 3 A

Schnittstelle	
Schnittstellentyp	<p>1 x Ethernet 100/1000BASE-TX (Ex e) oder 1 x Lichtleiter 1000BASE-SX (Multimode) oder 1 x Lichtleiter 1000BASE-LX (Singlemode) 1 x USB 2.0 (Ex e) 2 x USB 1.1 (Ex i; vorgesehen für Tastatur und Maus von Pepperl+Fuchs) 1 x DC- oder AC-Eingang (über Netzteil)</p> <p>Optional: 1 x Schnittstelle für Barcode-Lesegerät Pepperl+Fuchs PScan-D/B (Ex i) "Schnittstelle 3": 1 x Schnittstelle für Barcode-Lesegerät für drahtgebundene 1D-Scanner IDM-160-D*, IDM-Z1-160-D* und Basisstation IDMx61-B-* und IDM-Z1-x61-B-* "Schnittstelle 4": 1 x Schnittstelle für Barcode-Lesegerät für drahtgebundene 2-D-Scanner IDM-Z1-260-D* (Ex i) "Schnittstelle 5": 1 x Schnittstelle RS-232 mit Netzteil für verschiedene (Peripherie)Geräte (Ex i) 1 x RS-232 (Ex e) 1 x RS-485 (Ex e) 1 x Ethernet 100/1000Base-TX (Ex e) Bluetooth v4.0, Kommunikationsreichweite bis zu 30 m in offenem Gelände, Sendeleistung +8 dBm, Übertragungsfrequenz 2,402 ... 2,48 GHz</p>

Elektromagnetische Verträglichkeit	
Richtlinie 2014/30/EU	EN 61326-1:2013 (Industriestandorte), nur Nicht-Bluetooth-Produkte

RoHS	
Richtlinie 2011/65/EU (RoHS)	EN 50581:2012-09

Umgebungsbedingungen	
Betriebstemperatur	-20 ... 50 °C (-4 ... 122 °F)
Lagertemperatur	-20 ... 60 °C (-4 ... 140 °F)
Relative Luftfeuchtigkeit	93 % bei 40 °C, nicht kondensierend, gemäß EN60068-2-78
Höhe	Betriebshöhe max. 2.000 m
Schockfestigkeit	18 Stöße 15 g, 11 ms alle Achsen, IEC 60068-2-27
Schwingungsfestigkeit	10 ... 150 Hz, +/- 0,075 mm, 1 g, 10 Zyklen pro Achse gemäß EN60068-2-6

Mechanische Spezifikation	
Schutzart	IP66 (einzelne Komponenten und Gesamtsystem mit Gehäuse)
Werkstoff	Intern: Schalttafel: eloxiertes Aluminium (TCU, PSU), pulverbeschichtetes Aluminium (DPU) Extern: Frontrahmen: Edelstahl, AISI 304 (1.4301) Systemgehäuse: Edelstahl, AISI 304 (1.4301), glatt geschliffen, typische Rautiefe Ra = 0,8 µm
Masse	Schalttafel mit DC: 22 kg; Schalttafel mit AC: 23 kg; AG1-Systemgehäuse: 19 kg
Abmessungen	Schalttafel mit DC: 524 mm x 453 mm x 120 mm Schalttafel mit AC: 524 mm x 453 mm x 137 mm Schalttafel mit AG1-Gehäuse: 582 mm x 490 mm x 224 mm



Hinweis!

Weitere technische Informationen finden Sie in den Handbüchern und Bedienungsanleitungen der einzelnen Komponenten:

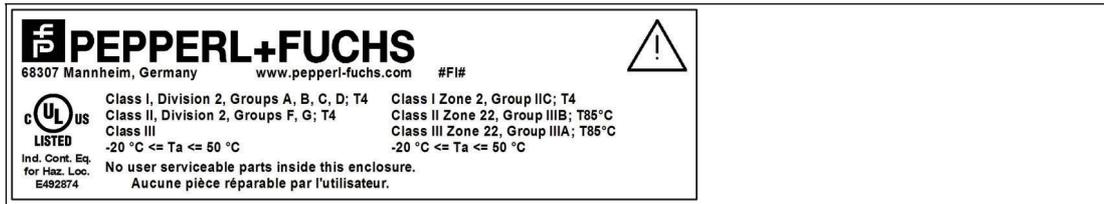
- Anzeigeeinheiten DPU1100-J1* und DPU1200-J2*
- AC-Netzteile PSU1100-J1-AC-N0 und PSU1200-J2-AC-N0
- DC-Netzteile PSU1100-J1-DC-N0 und PSU1200-J2-DC-N0
- Thin-Client-Einheiten TCU1100-J1-* und TCU1200-J2-*
- Recheneinheiten TCU1100-J1-* und TCU1200-J2-*

Kennzeichnung

ATEX	
RM-GXP1100-J1-*	II 2G Ex eb q ib [ib] IIC T4 IP66 Gb II 2D Ex tb [ib] IIIC T85 °C IP66 Db
RM-GXP1200-J2-*	II 3G Ex ec [ib] q IIC T4 IP66 Gc II 3D Ex tc [ib] IIIC T85 °C IP66 Dc

IECEx	
RM-GXP1100-J1-*	Ex eb q ib [ib] IIC T4 IP66 Gb Ex tb [ib] IIIC T85 °C IP66 Db
RM-GXP1200-J2-*	Ex ec [ib] q IIC T4 IP66 Gc Ex tc [ib] IIIC T85 °C IP66 Dc

UL-Kennzeichnung



2.3 Abmessungen

Abmessungen mit AG1-Gehäuse und Standfuß

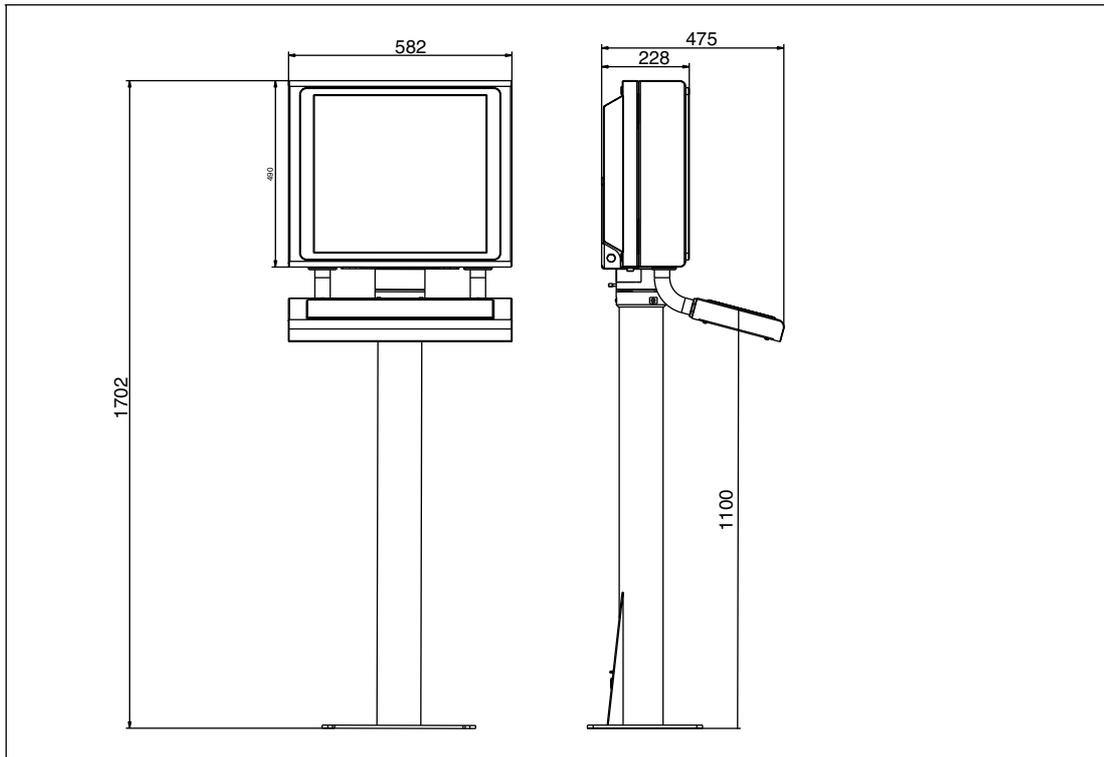


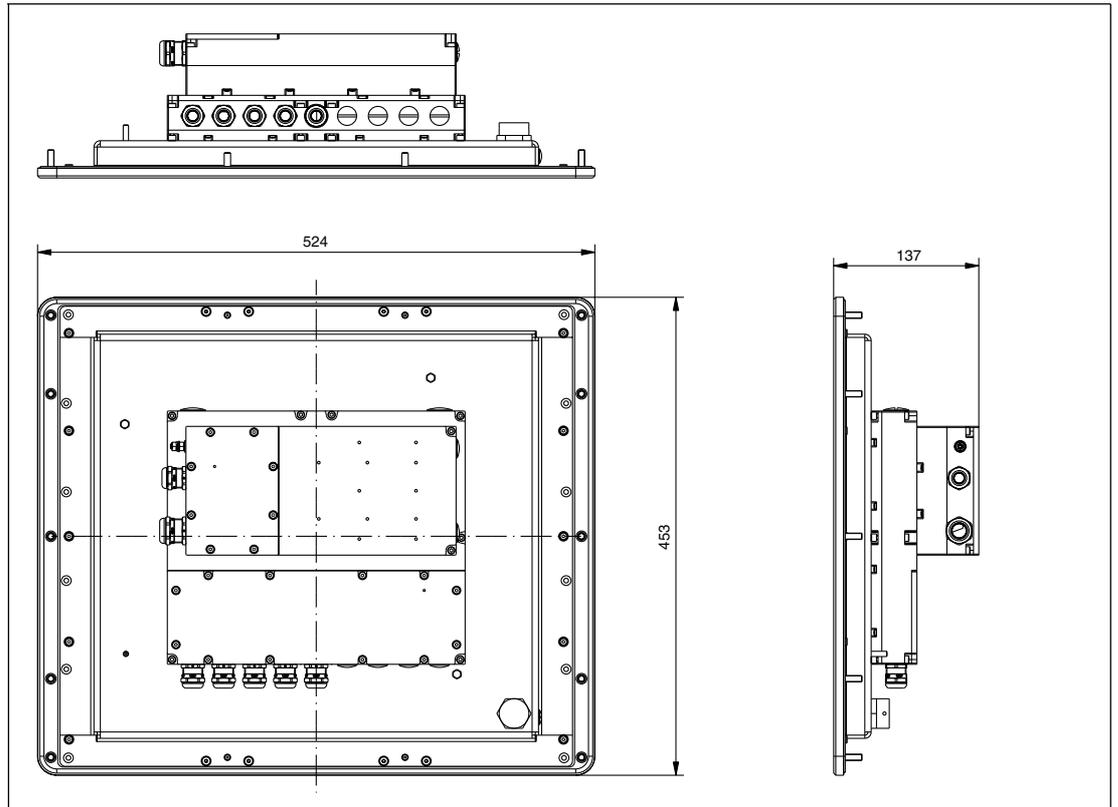
Abbildung 2.3 Abmessungen mit StandardLine Pedestal5-1458-Fix und Exta2-Tastatur/Maus – Beispielkonfiguration



Hinweis!

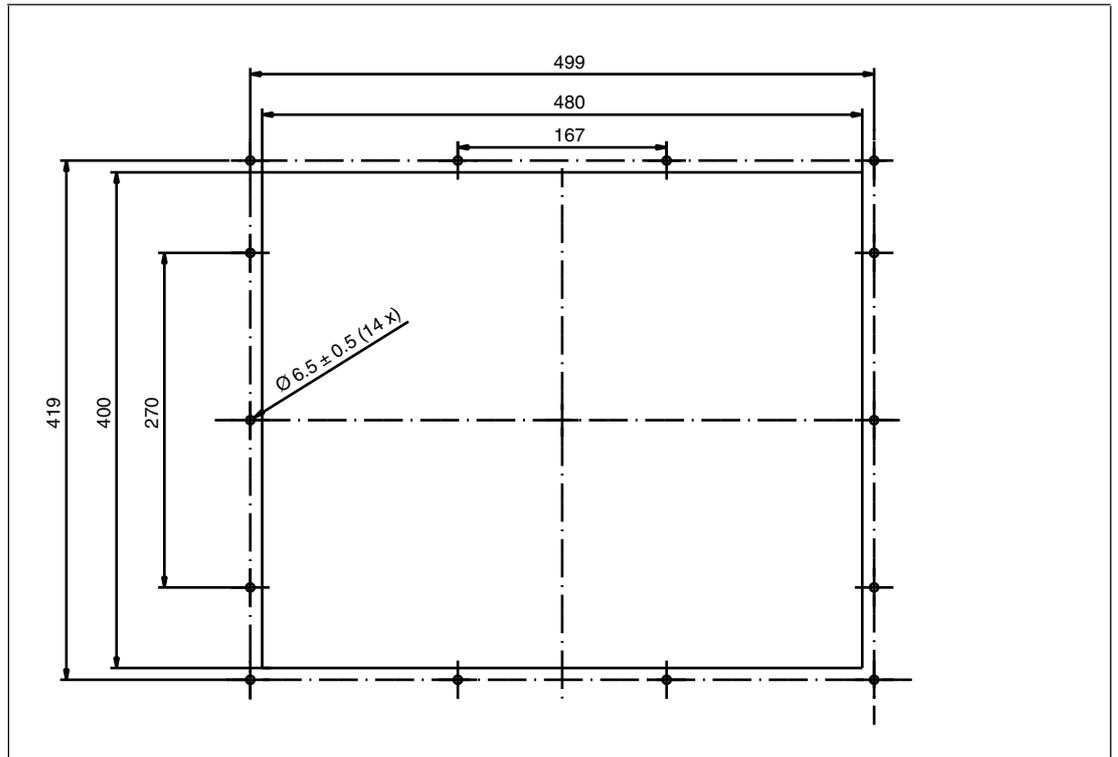
Tastatur/Maus und Standfuß müssen separat bestellt werden.

Abmessungen Schalttafel mit Frontrahmen



Ausschnittabmessungen Schalttafel

Ausschnittabmessungen: 480 x 400 mm. Weitere Informationen finden Sie unter siehe Kapitel 3.5.



Wandmontage-Abmessungen

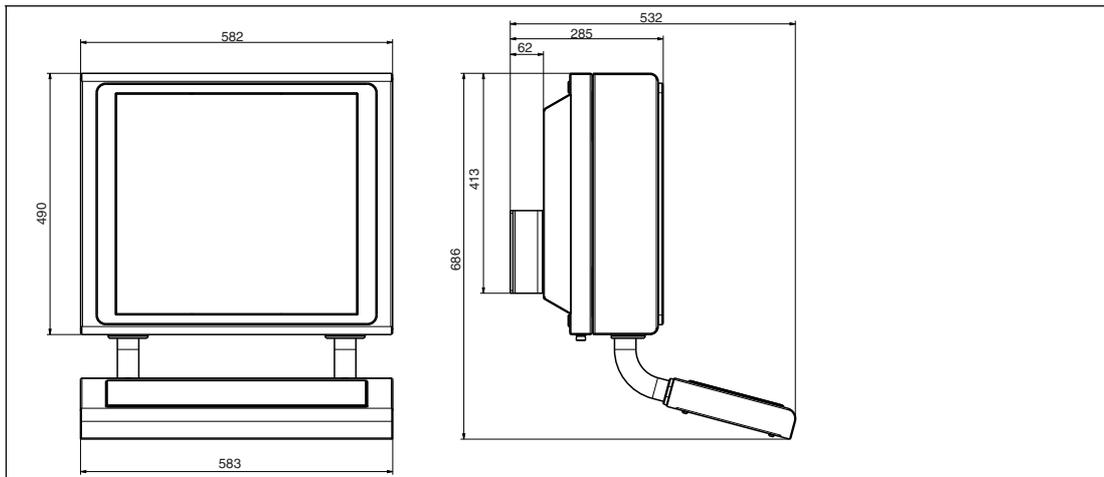


Abbildung 2.4 Abmessungen zur Wandmontage mit zusätzlichen Wandhalterungen (Nr. 198768)

2.4 Entsorgung

Bei der Entsorgung von elektrischen Geräten sind alle örtlichen und sonstigen Vorschriften zu beachten. Wenn Sie eine Systemkomponente entsorgen, markieren Sie "UNGÜLTIG" auf allen Zertifizierungskennzeichen.

3 Mechanische Installation

3.1 Allgemeine Installationsanforderungen

Beachten Sie bei der Installation der Systemkomponenten die folgenden Anforderungen.

- Die Ausrüstung muss von kompetentem Personal gemäß den Anweisungen installiert werden. Nationale Gesetze und Vorschriften sind zu beachten.
- Die Gebäudeinstallation muss einen Überstromschutz von 20 A bieten.
- Der Installateur muss eine leicht zugängliche Trennvorrichtung zur Verfügung stellen.
- Die Sicherheit jedes Systems, das das Netzteil enthält, liegt in der Verantwortung des Monteurs des Systems.

3.2 Werkzeuge für die Installation

- 4-mm- und 5-mm-Drehmomentschlüssel mit Inbusaufsatz
- Gabelschlüssel für Kabelverschraubungen
- Schrauben für Boden- oder Wandmontage. Wählen Sie je nach Montagebedingungen die passenden Schrauben aus.
- Kleine Kabelbinder
- Seitenschneider
- Starkes Klebeband, z. B. Abdichtband oder Paketband
- Mindestens ein dünner, 2,5 m langer Draht, mit dem die Kabel durch den Standfuß gezogen werden



Warnung!

Verletzungsgefahr

Wenn Sie das Gerät alleine anheben, besteht die Gefahr von Verletzungen.

Versuchen Sie nicht, das Gerät alleine anzuheben. Verwenden Sie eine Hebevorrichtung, oder ziehen Sie eine zweite Person zur Hilfe hinzu.

3.3 Systeminstallation

3.3.1 Vorbereitung für die Systeminstallation

**Warnung!**

Ordnungsgemäße Installation am Boden

Es liegt in der Verantwortung des Installateurs, eine geeignete Stelle mit ausreichender Festigkeit für die Ausrüstung auszuwählen. Es liegt in der Verantwortung des Installateurs, anhand der Installationsbedingungen die richtigen Schrauben auszuwählen.

**Warnung!**

Abstand zwischen Gehäuse und Wand

Sorgen Sie dafür, dass zwischen der Gehäuse-/Standfußbaugruppe und der linken Wand mindestens 350 mm liegen. Dies ist erforderlich, um das Gehäuse ordnungsgemäß öffnen und die GXP-Komponenten anschließen zu können.

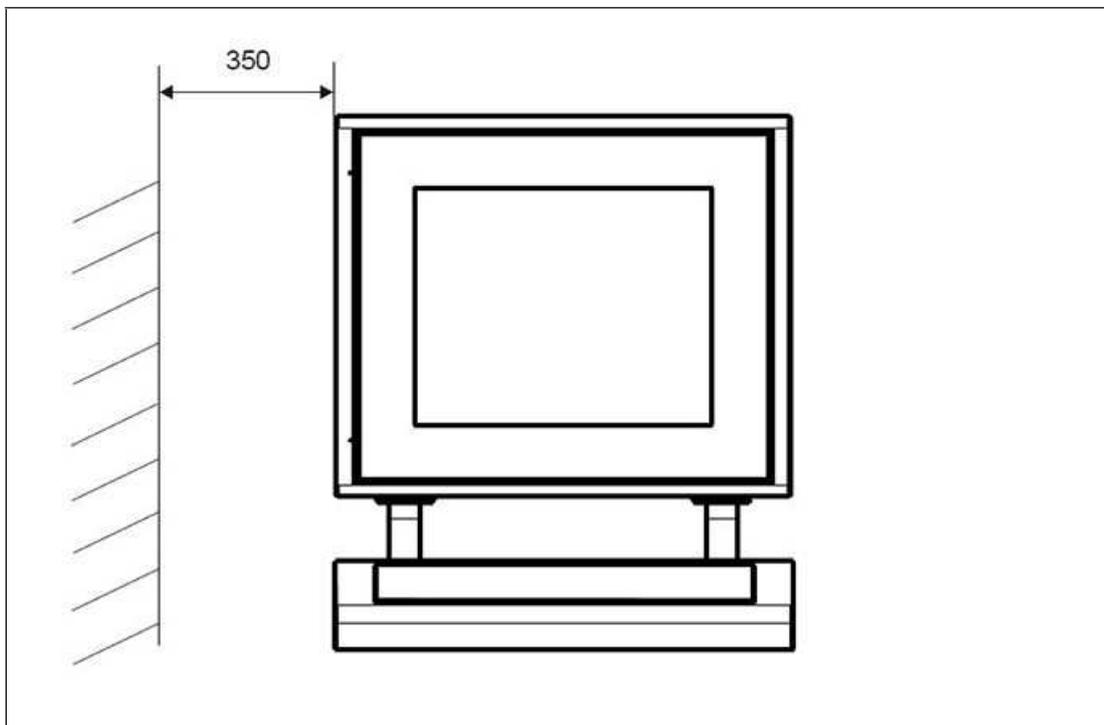
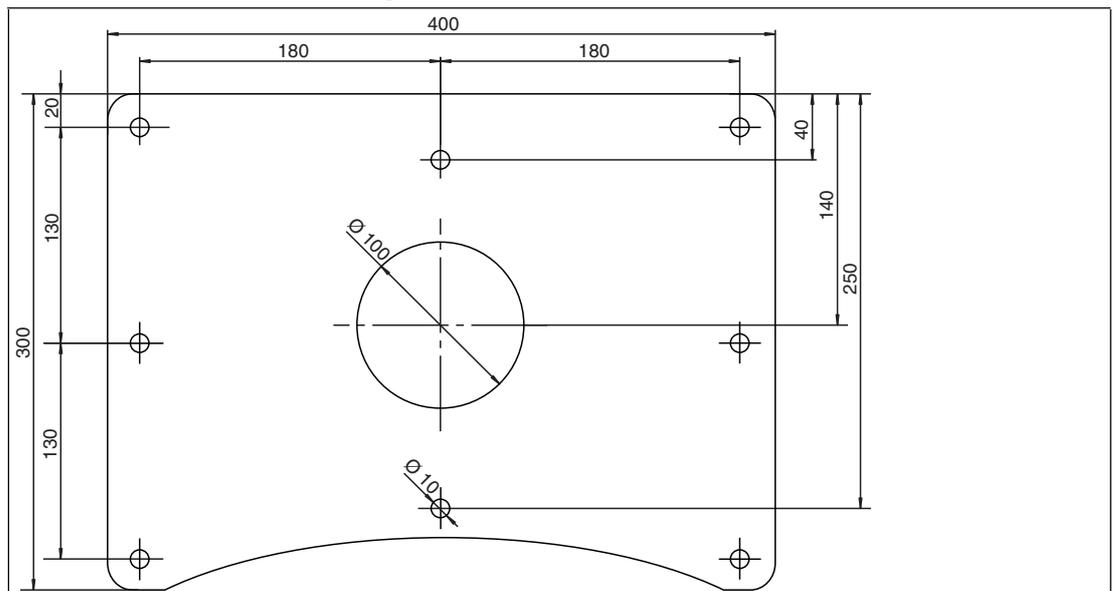
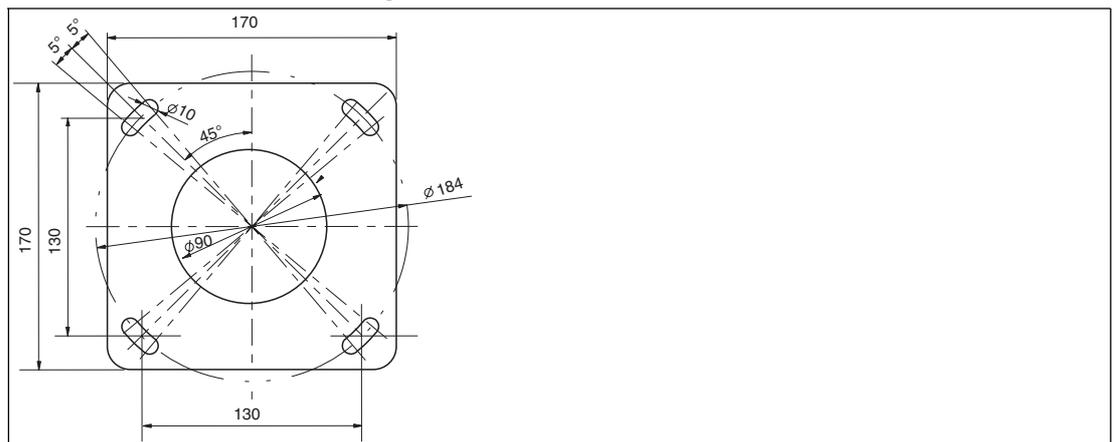


Abbildung 3.1 Erforderlicher Abstand zwischen Gehäuse-/Standfußbaugruppe und Wand

Lochmuster für Bodenmontage von StandardLine-Standfuß**Lochmuster für Bodenmontage von BasicLine-Standfuß****3.3.2 Vorbereiten von GXP-Schalttafel/Gehäuse**

Der VisuNet GXP wird vormontiert geliefert und besteht aus der Anzeigeeinheit der Kernkomponenten, dem Netzteil und der Thin-Client-Einheit mit zugehörigem Netzteil. Bei Auswahl der AG1-Gehäuseoption wird die Schalttafel vormontiert im Gehäuse geliefert.

Benötigte Komponenten

- 1 x vormontierte VisuNet RM-GXP- oder PC-GXP-Schalttafel (Option: Schalttafeleinbau in AG1-Gehäuse)
- 2 x Schutzschläuche
- Schrauben für das Gehäuse
- EXTA2-Tastatur und PEDESTAL5-xxxx-* (separat zu bestellen)

**Warnung!**

Verletzungsgefahr

Bei der Handhabung der Geräte mit bloßen Händen besteht die Gefahr von Schnittverletzungen der Finger, Hände und Handgelenke.

Tragen Sie während des Installationsvorgangs stets Handschuhe.

**Warnung!**

Verletzungsgefahr

Es besteht Verletzungsgefahr, wenn Sie das GXP-Gehäuse alleine anheben.

Versuchen Sie nicht, das Gerät alleine anzuheben. Verwenden Sie eine Hebevorrichtung, oder ziehen Sie eine zweite Person zur Hilfe hinzu.

**Warnung!**

Gefahr durch Kratzer im Glas der Anzeigeeinheit

Kratzer im Frontglas einer Anzeigeeinheit beeinträchtigen die Glasstruktur und können zu Glasbruch führen. Der Explosionsschutz ist nicht mehr gewährleistet, wenn eine Anzeigeeinheit mit einem verkratzten Frontglas verwendet wird.

In einem explosionsgefährdeten Bereich darf **NIEMALS** eine Anzeigeeinheit mit einem verkratzten Frontglas verwendet werden. Falls die Oberfläche in irgendeiner Weise beschädigt ist, senden Sie die Anzeigeeinheit umgehend an Pepperl+Fuchs zurück und tauschen Sie sie gegen eine neue aus.

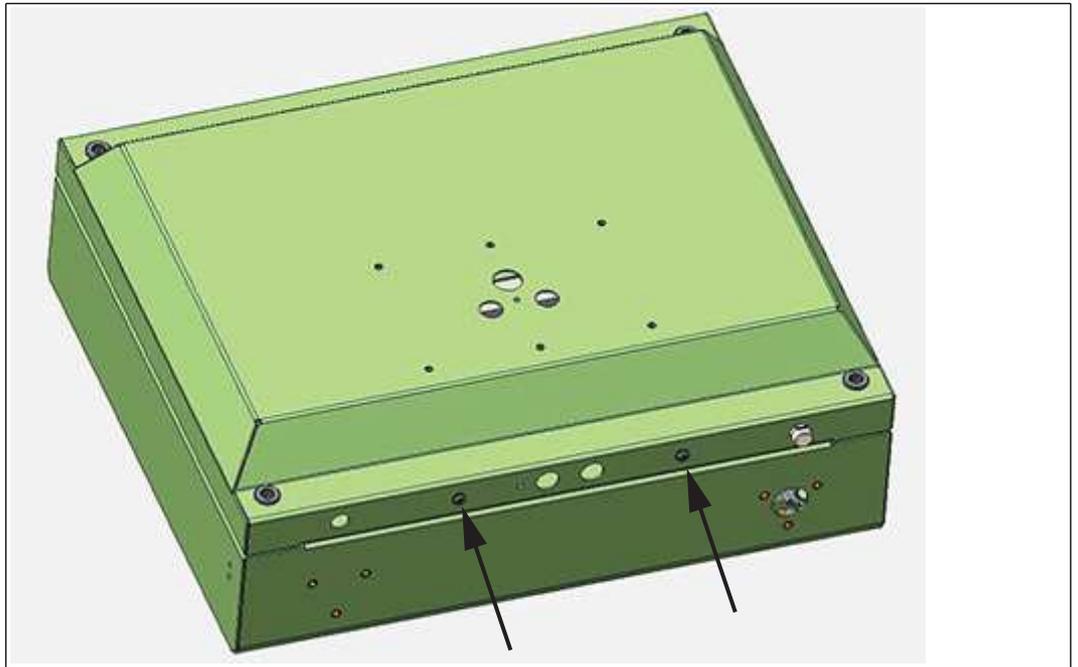
**Vorbereiten des Gehäuses**

1. Nehmen Sie den Karton weg und lassen Sie die Schaumstoffblöcke zunächst auf dem Gehäuse. Bewahren Sie den nicht zusammengefalteten Karton für weitere Montageschritte auf.



2. Umwickeln Sie die Schaumstoffblöcke mit starkem Klebeband, um sie am Gehäuse zu befestigen und die Komponenten während der Montage zu schützen.
3. Legen Sie das Gehäuse mit der Vorderseite nach unten auf eine ebene Fläche.

4. Entfernen und entsorgen Sie die Schrauben von der Gehäuseunterseite.



3.3.3 Vorbereiten des StandardLine-Standfußes

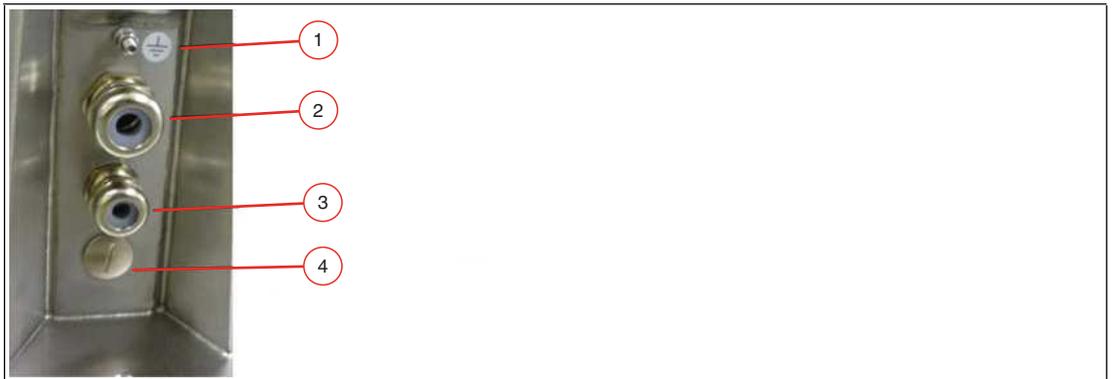
Für die Bodenmontage stehen verschiedene Standfüße zur Verfügung. Eine vollständige Liste der verfügbaren Montageoptionen finden Sie im Datenblatt zu den Montageoptionen. Die Standfüße werden mit einem vorinstallierten Schutzleiter und Schrauben zur Montage des VisuNet GXP AG1-Gehäuses am Standfuß geliefert: 6 x M8-Senkschrauben und 2 x M6-Senkschrauben.

StandardLine-Standfuß



- 1 Vorinstallierter Schutzleiter
- 2 Obere Öffnung für das Kabel
- 3 Kabelverschraubungen

Bodenplatte des Standfußes



- 1 Schutzleiteranschluss
- 2 M25-Öffnung
- 3 M20-Öffnung
- 4 M20-Blindstopfen



Warnung!

Anschluss an den Schutzleiteranschluss

Der Anschluss an den Schutzleiteranschluss ist obligatorisch.

Öffnungsgröße	Schlüsselgröße	Leitungsdurchmesser	Drehmoment
M20	24 mm	7 ... 13 mm	12 Nm
M25	29 mm	9 ... 17 mm	

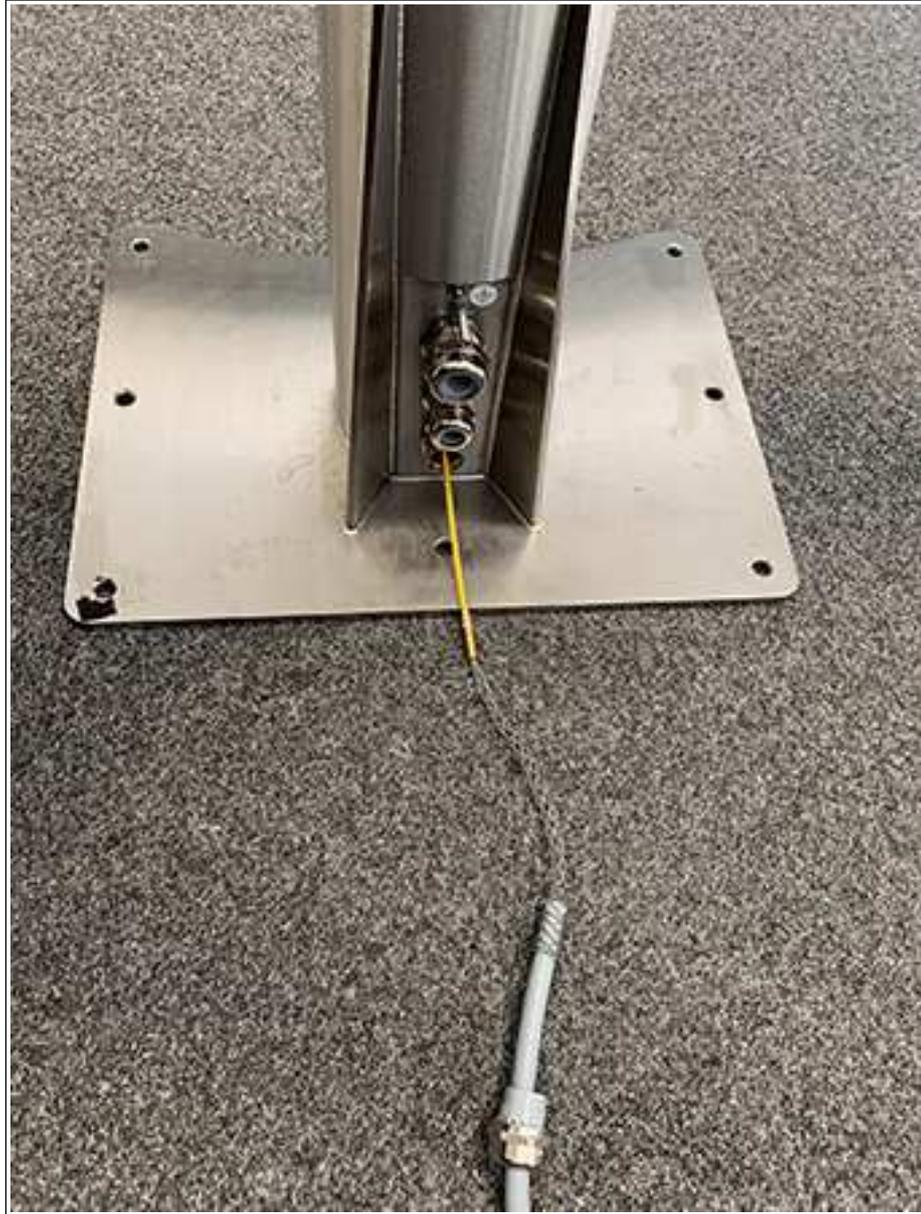


Vorbereiten des Standfußes für den Anschluss an das GXP-Gehäuse

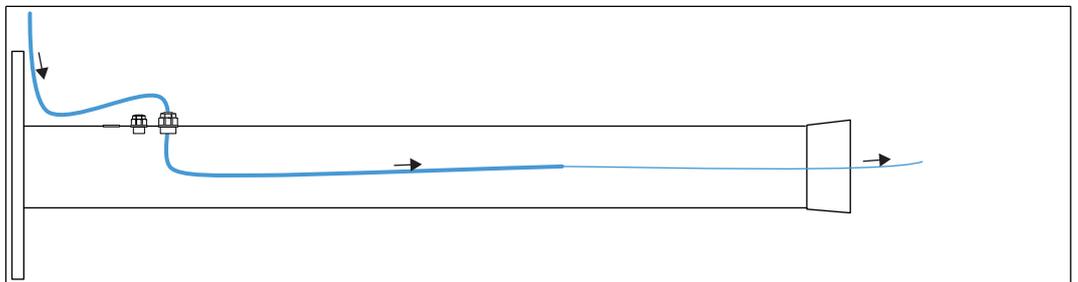
1. Entfernen Sie die Kabelverschraubungen an der Bodenplatte des Standfußes.
2. Führen Sie den Zugdraht (dünner, 2,5 m langer Draht, mit dem die Kabel durch den Standfuß gezogen werden) vom oberen Teil des Standfußes aus durch die entsprechende Kabeleinführung.
3. Setzen Sie die Verschraubungsmutter und das Anschlussstück der Kabelverschraubung auf das Kabel und schieben Sie sie ein paar Meter am Kabel entlang vom Standfuß weg. Lassen Sie die Mutter und das Anschlussstück am Kabel, um sie in einem späteren Installationsschritt festzuziehen.

4. Befestigen Sie das Kabel am Zugdraht.





5. Ziehen Sie das Kabel durch die Kabeleinführung und oben aus dem Standfuß heraus.



6. Ziehen Sie das Kabel durch den Standfuß, sodass 50 cm des Kabels oben am Standfuß überstehen.
7. Wiederholen Sie die obigen Schritte für jedes Kabel, das durch den Standfuß geführt werden muss.

3.3.4 Befestigen des Standfußes am Gehäuse

**Warnung!**

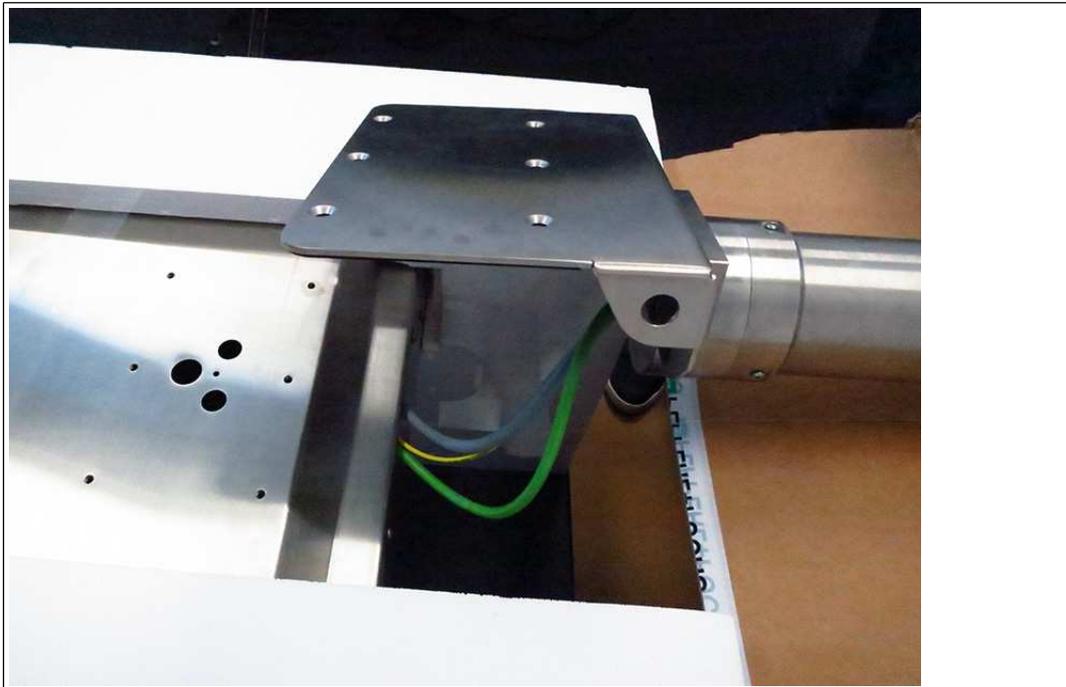
Verletzungsgefahr

Es besteht Verletzungsgefahr, wenn Sie das GXP-Gehäuse alleine anheben.

Versuchen Sie nicht, das Gerät alleine anzuheben. Verwenden Sie eine Hebevorrichtung, oder ziehen Sie eine zweite Person zur Hilfe hinzu.

**Montieren des Standfußes**

1. Legen Sie den Standfuß auf den Karton, in dem das GXP-Gehäuse geliefert wurde. Positionieren Sie Karton und Standfuß dabei hinter dem Gehäuse.
2. Schieben Sie die Kabelenden vom oberen Teil des Standfußes aus durch die Öffnungen in der Bodenplatte des Gehäuses.

**Warnung!**

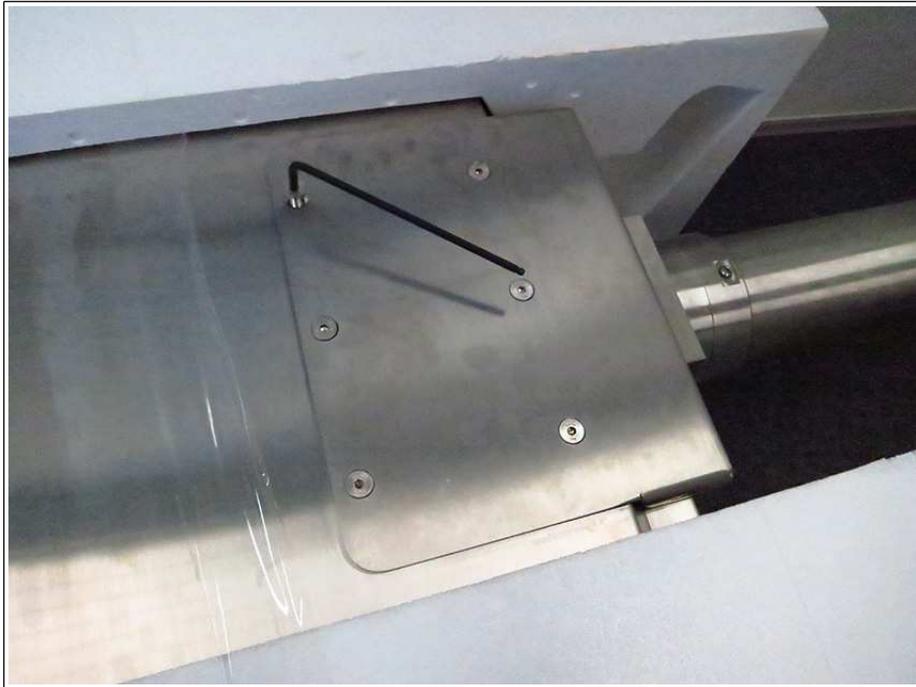
Beschädigung der Kabel

Die Kabel können beschädigt werden, wenn sie zwischen dem Standfuß und dem Gehäuse eingeklemmt werden.

Stellen Sie sicher, dass die Kabel bei der Montage nicht zwischen Standfuß und Gehäuse eingeklemmt werden.

3. Richten Sie die Montagelöcher am oberen Teil des Standfußes an den Montagelöchern auf der Gehäuserückseite aus.

4. Ziehen Sie die sechs M8-Schrauben über Kreuz mit 20 Nm fest.



5. Ziehen Sie die zwei M6-Schrauben mit 12 Nm fest.





Positionieren und Montieren des GXP

1. Nehmen Sie den Karton unter dem Standfuß weg und stellen Sie die Baugruppe vorsichtig mithilfe einer Hebevorrichtung oder zusammen mit einer anderen Person aufrecht auf den Boden.



2. Montieren Sie den Standfuß mit geeigneten Schrauben am Boden.



Warnung!

Ordnungsgemäße Bodenmontage

Es liegt in der Verantwortung des Installateurs, eine geeignete Stelle mit ausreichender Festigkeit für die Ausrüstung auszuwählen. Es liegt in der Verantwortung des Installateurs, anhand der Installationsbedingungen die richtigen Schrauben auszuwählen.

3. Entfernen Sie die Schaumstoffblöcke.
4. Entfernen Sie die Kunststoffschutzfolie vom Bildschirm. Dies darf nicht in explosionsgefährdeten Bereichen erfolgen.



Hinweis!

Weitere Informationen zur Bodenmontage, einschließlich Lochmuster, finden Sie unter siehe Kapitel 3.3.1.



Hinweis!

Der StandardLine-Standfuß ist oben abgebildet. Führen Sie die gleichen Schritte aus, um das VisuNet GXP mit dem BasicLine-Standfuß zu montieren.

3.3.5 Öffnen des Gehäuses

Das GXP-Gehäuse lässt sich nach links aufklappen.



Öffnen des GXP



Warnung!

Beschädigungs- und Verletzungsgefahr

Wird das GXP-Gehäuse geöffnet, bevor der Standfuß am Boden montiert wurde, können Gehäuse und Standfuß umkippen.

Montieren Sie den Standfuß am Boden, bevor Sie das GXP-Gehäuse öffnen.

1. Lösen Sie die vier Schrauben an der Gehäuserückseite.
2. Ziehen Sie die Vorderseite des Gehäuses vorsichtig zu sich.



3. Ziehen Sie die Vorderseite des Gehäuses auf der rechten Seite von der Gehäuserückseite weg.



3.3.6 Erdung des Gehäuses über den Standfuß



Warnung!

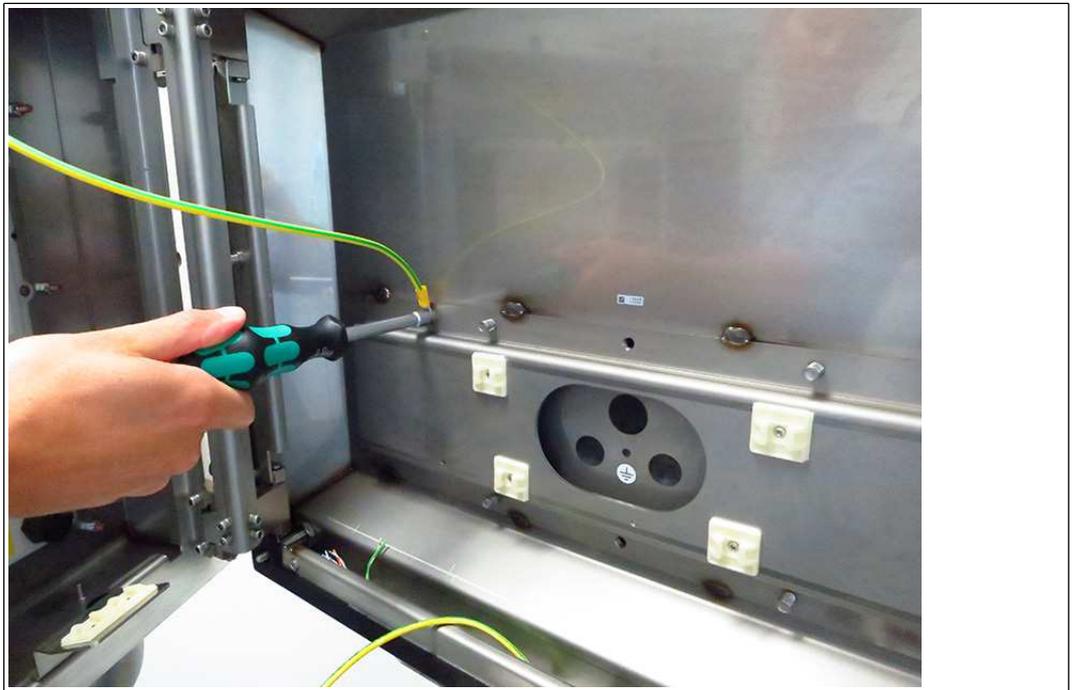
Der Kunde ist für die Überprüfung des Erdungspfads verantwortlich.
Überprüfen Sie den Erdungspfad nach Abschluss der Systeminstallation.

Im Lieferumfang des AG1-Gehäuses ist ein vorinstallierter Schutzleiter enthalten, der zwischen der Innenseite der Gehäuseoberseite und der Innenseite der Gehäuserückseite verlegt ist. Der Standfuß wird mit einem vorinstallierten Schutzleiter geliefert, den Sie vom Standfuß aus in das Gehäuse führen müssen (siehe siehe Kapitel 3.3.3).



Anschließen des Schutzleiters

1. Entfernen Sie die Muttern und Unterlegscheiben des Schutzleiteranschlusses an der Innenseite der AG1-Gehäuserückseite.



2. Schließen Sie die vorinstallierten Schutzleiter vom Gehäuse und Standfuß an den Schutzleiteranschluss an.

3. Ersetzen Sie die Muttern und Unterlegscheiben. Ziehen Sie die Muttern und Unterlegscheiben mit einem Drehmoment von 7,5 Nm fest.

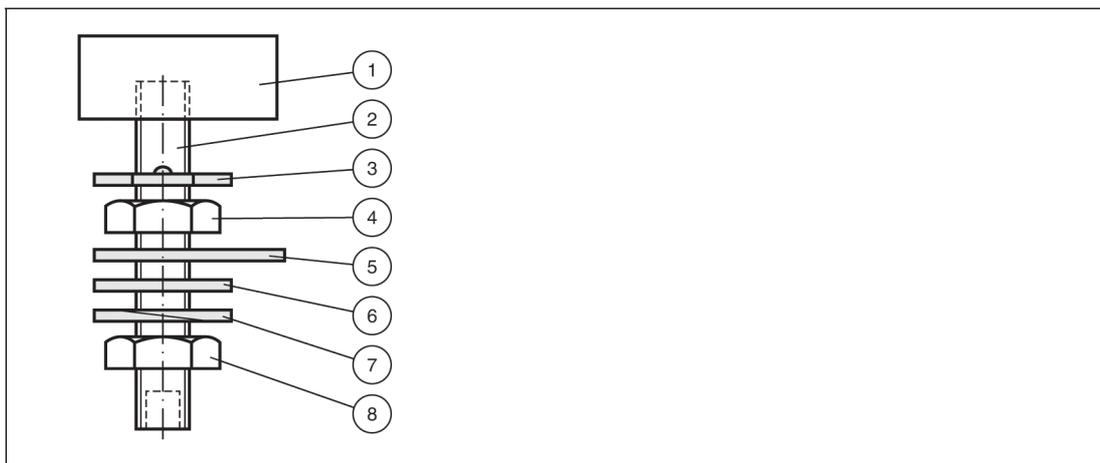


Abbildung 3.2 Erdungskonzept

- 1 Gehäuse
- 2 Schutzleiteranschluss (Innensechskantschraube)
- 3 Kontaktscheibe
- 4 Mutter
- 5 Kabelschuh
- 6 Unterlegscheibe
- 7 Federring
- 8 Mutter

3.3.7 Montieren der Tastatur



1. Entfernen Sie den Blindstopfen und die Schrauben von der Gehäuseunterseite.



2. Um den Blindstopfen zu entfernen, öffnen Sie das Gehäuse (siehe siehe Kapitel 3.3.5). Halten Sie die Mutter an der Innenseite fest, während Sie den Blindstopfen mit einem Schlitzschraubendreher von außen entfernen.



3. Ziehen Sie das Tastaturkabel durch die Anschlussöffnung und ziehen Sie die Schrauben mit 4,5 Nm fest.



Hinweis!

Bei der Tastatur handelt es sich um ein eigensicheres Gerät. Informationen finden Sie in den Control Drawings und in den entsprechenden Installationsanforderungen.

Informationen zum ordnungsgemäßen elektrischen Anschluss der Tastatur finden Sie in den Handbüchern zur TCU/PCU- und EXTA2-Tastatur.

3.3.8 Montage der Scanner-Halterung am AG1-Gehäuse

Erforderliche Installationswerkzeuge

- Sechskantschlüssel Größe 3
- Schutzhandschuhe

Alle Werkzeuge müssen drehmomentgeregelt sein, wenn ein Anzugsdrehmoment vorgeschrieben ist.

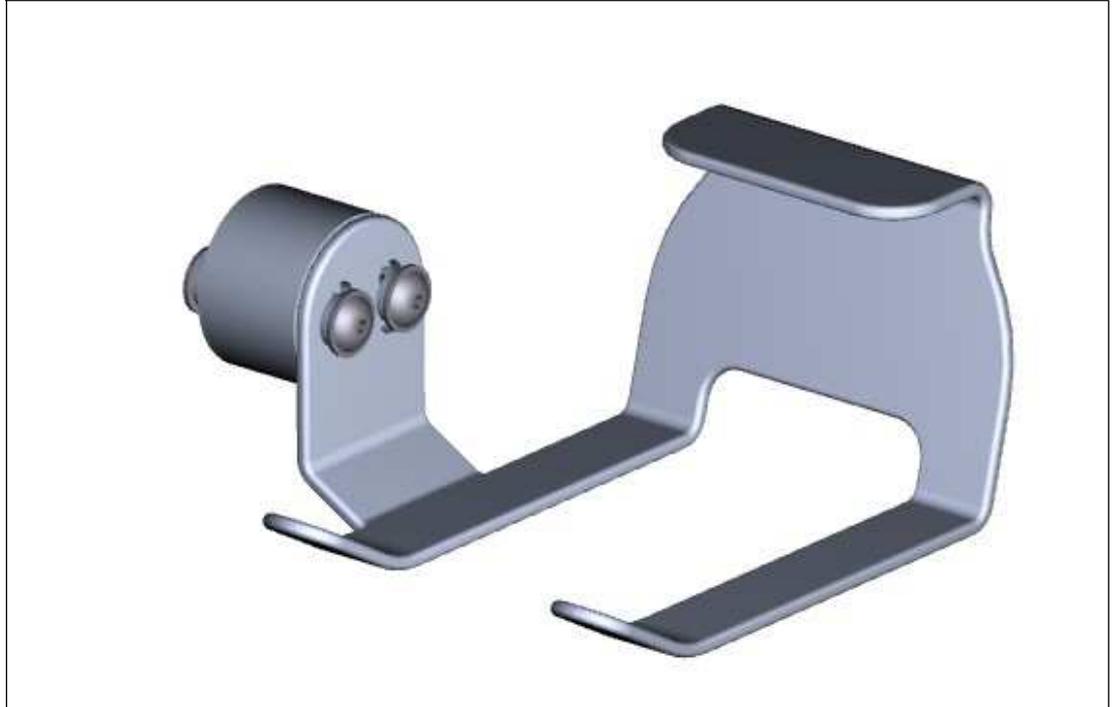


Abbildung 3.3 Scanner-Halterung Nr. 548268 kompatibel mit AG1-Gehäuse



Anbringen der Scanner-Halterung

1. Öffnen Sie das AG1-Gehäuse. Siehe Kapitel 3.3.5
2. Entfernen Sie die Schrauben auf der rechten Seite des AG1-Gehäuses.



3. Befestigen Sie das Barcode-Lesegerät mit der im Lieferumfang der Lesegeräthalterung enthaltenen Schraube.
4. Setzen Sie die erste Schraube (mit Sicherungsscheibe und Dichtscheibe) mithilfe eines Sechskantschlüssels in die Bohrung auf der rechten Seite des AG1-Gehäuses ein.
5. Drücken Sie die Scanner-Halterung von außen gegen das Gehäuse. Ziehen Sie die Schraube mit einem Drehmoment von 6 Nm an.
6. Setzen Sie die zweite Schraube (mit Sicherungsscheibe und Dichtscheibe) mithilfe eines Sechskantschlüssels in die Bohrung auf der rechten Seite des AG1-Gehäuses ein. Ziehen Sie die Schraube mit einem Drehmoment von 6 Nm an.

↳ Die Scanner-Halterung ist nun am Gehäuse befestigt.

2020-05



Gehen Sie wie folgt vor, um die Halterung AG1-IDMx61-B-N0 für die IDM-Basisstation (Nr. 548395) am AG1-Gehäuse zu montieren.

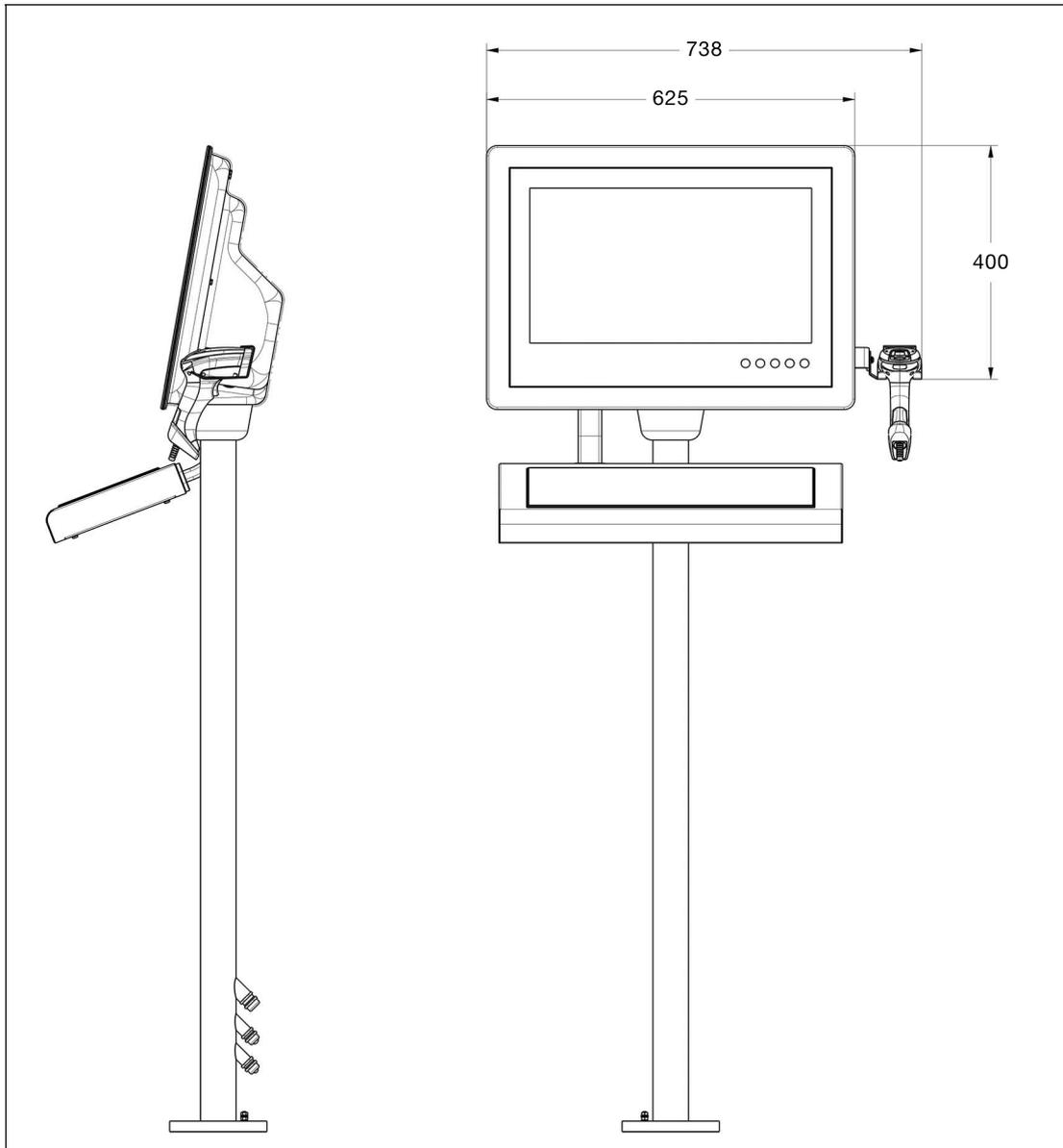


Abbildung 3.4 Technische Zeichnung: Abmessungen mit Scannerhalter

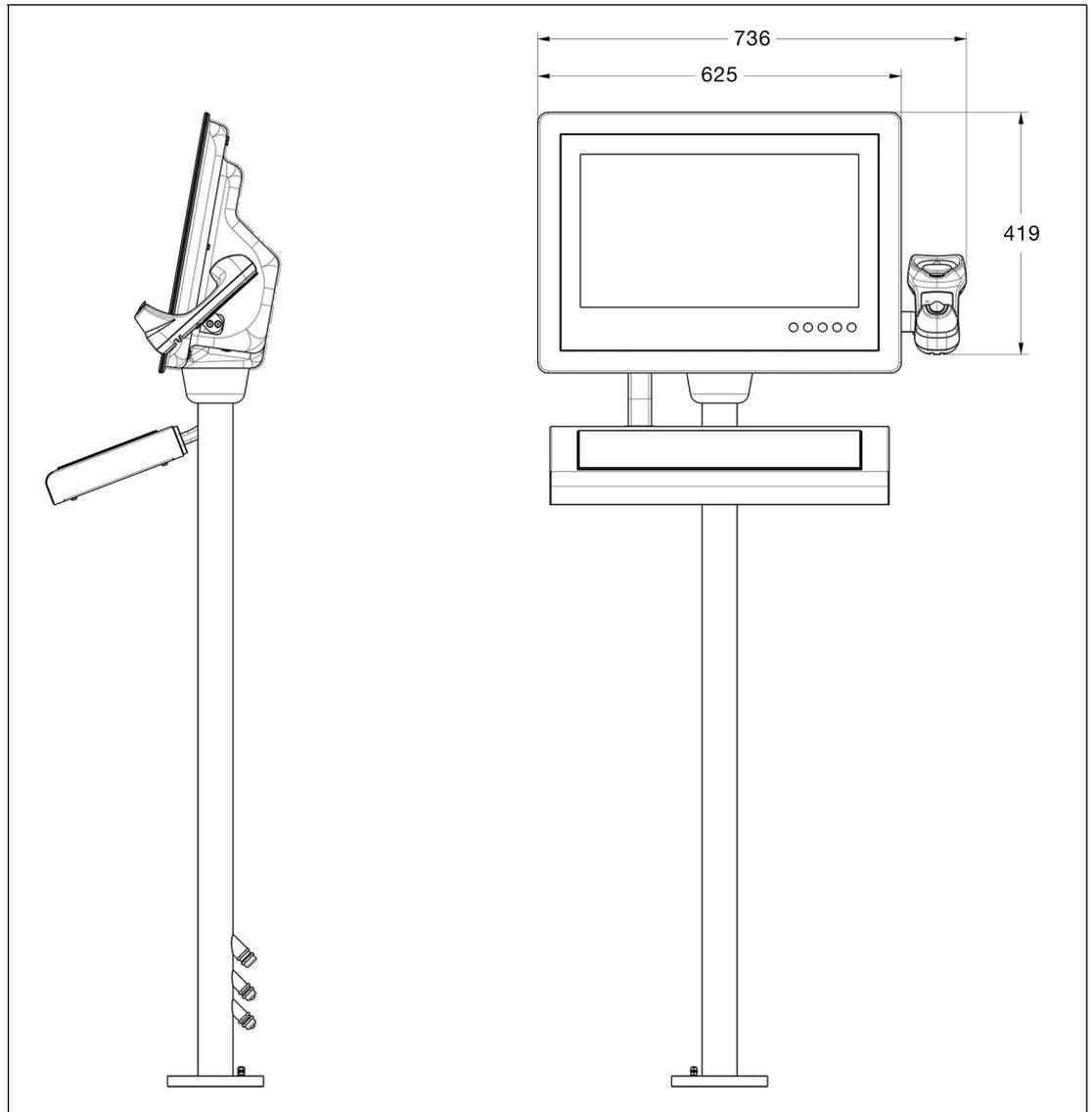


Abbildung 3.5 Maßzeichnung mit Halterung

3.3.9 Installieren des Handlesegeräts für 1-D-/2-D-Codes

Benötigte Komponenten

- S3- oder S4-Schnittstelle (Thin Client/PC-Einheit)
- DATL-IDM-DB-S-XX00-N0
- CBL-IDMx60-D-J1-S-S18-N0 oder CBL-IDMx60-D-J1-S-C38-N0
- IDM-Z1-160-D-1D-J1-*, IDM-160-D-1D-J1-*, IDM-Z1-260-D-2D-J1-S1-N-N0 oder IDM-Z1-x61-*, IDM-x61-* in Kombination mit dem erforderlichen tragbaren Bluetooth-Bar-code-Handheld
- Optional: SCANNER-HOLDERU1-AG1-N0 oder HOLDER-BRACKET-AG1-IDMx61-B-N0

Erforderliche Installationswerkzeuge

- Schlitzschraubendreher
- 19-mm-Steckschlüssel für Sicherungsmutter und Steckverbinder
- Sechskantschlüssel Größe 2,5 für die Kabelbinderschrauben
- Schutzhandschuhe

Alle Werkzeuge müssen drehmomentgeregt sein, wenn ein Anzugsdrehmoment vorgeschrieben ist.

Verbindungskabel DATL-IDM-DB-S-XX00-N0

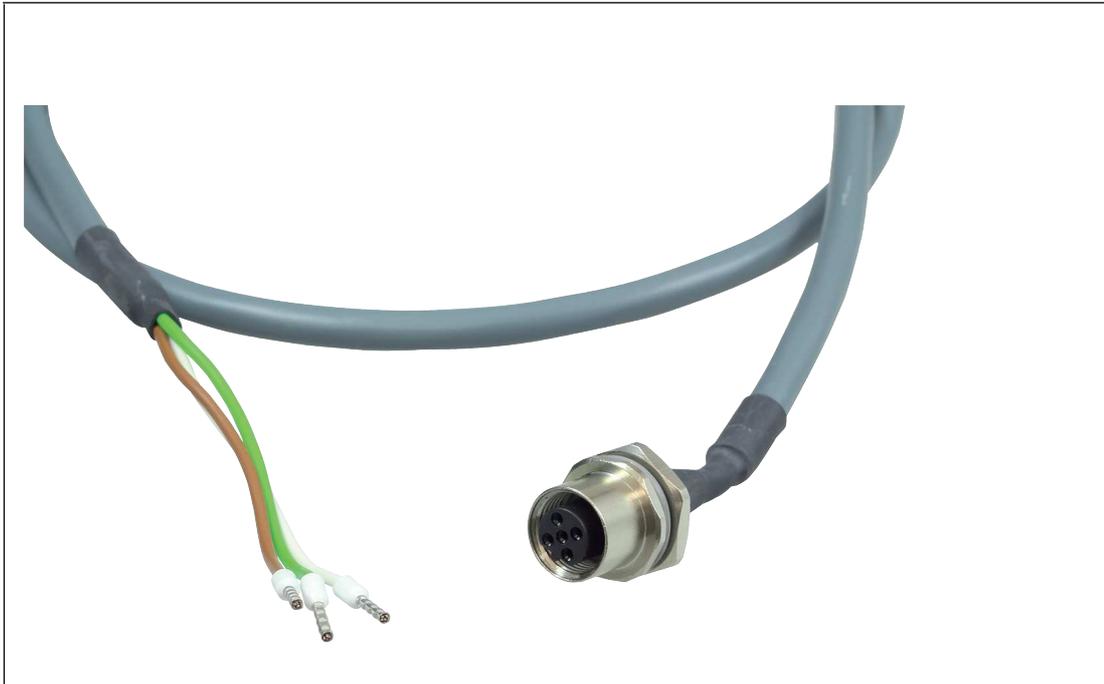


Abbildung 3.6 Verbindungskabel für drahtgebundenen 4-adrigen 1-D-Scanner IDM-Z1-160-D-1D-J1-S-* (S3-Schnittstelle erforderlich) und 2-D-Scanner IDM-Z1-260-D-2D-J1-S* (S4-Schnittstelle erforderlich) mit Aderendhülsen-IDM-Scanner-Anschluss über M12-Anschluss



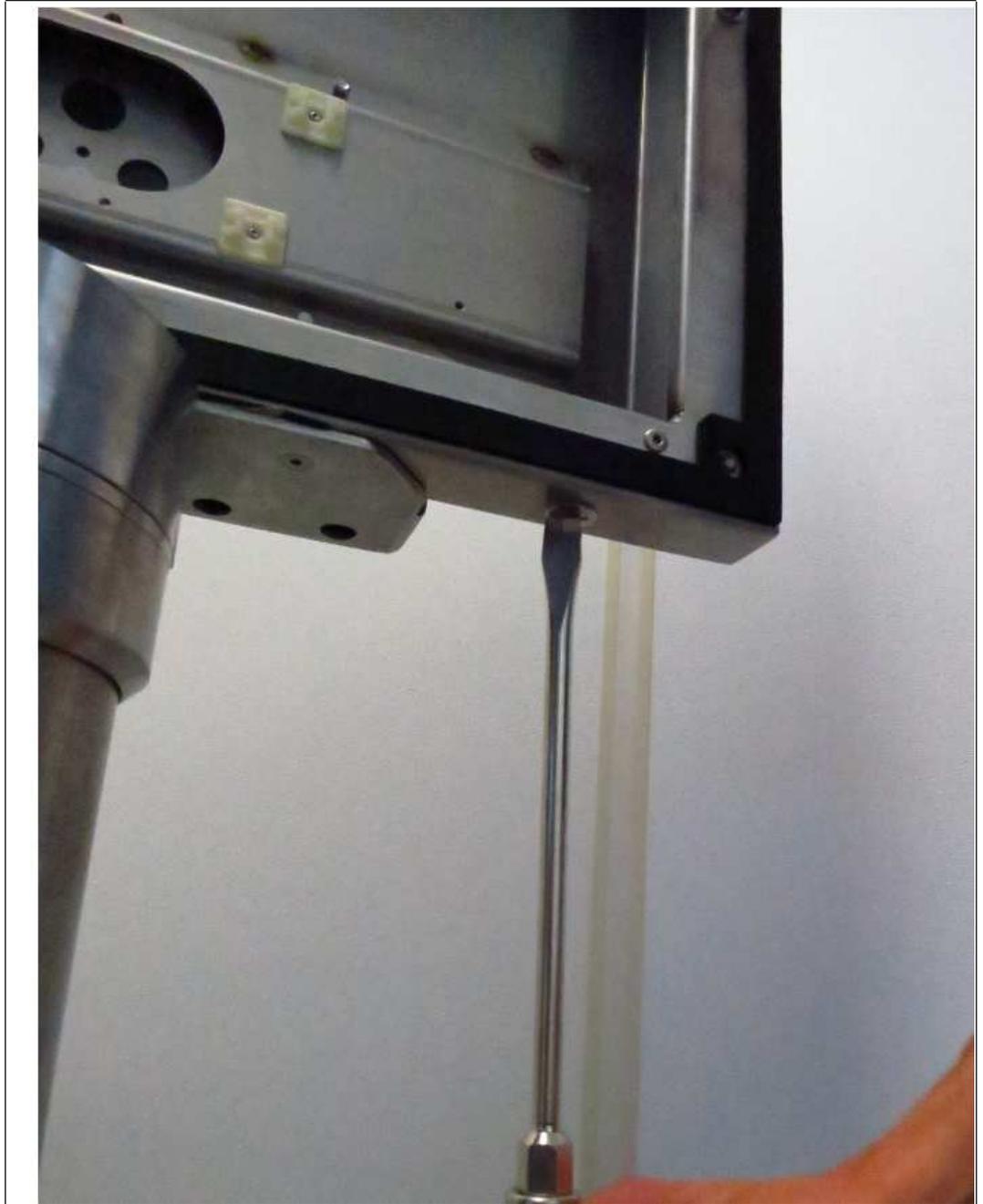
Hinweis!

Unterstützt nur RS-232-Scanner/Basisstation.



Installieren des Kabels DATL-IDM-DB-S-XX00-N0

1. Öffnen Sie das AG1-Gehäuse. Siehe Kapitel 3.3.5
2. Entfernen Sie den Stecker unten rechts am Gehäuse, indem Sie dessen Schraubverbindung von unten mit einem Schraubendreher fixieren, während Sie die Schraubverbindung von oben mit einem Schraubenschlüssel lösen.



3. Führen Sie das offene DATL-IDM-DB-S-XX00-N0-Kabelende durch die Öffnung.

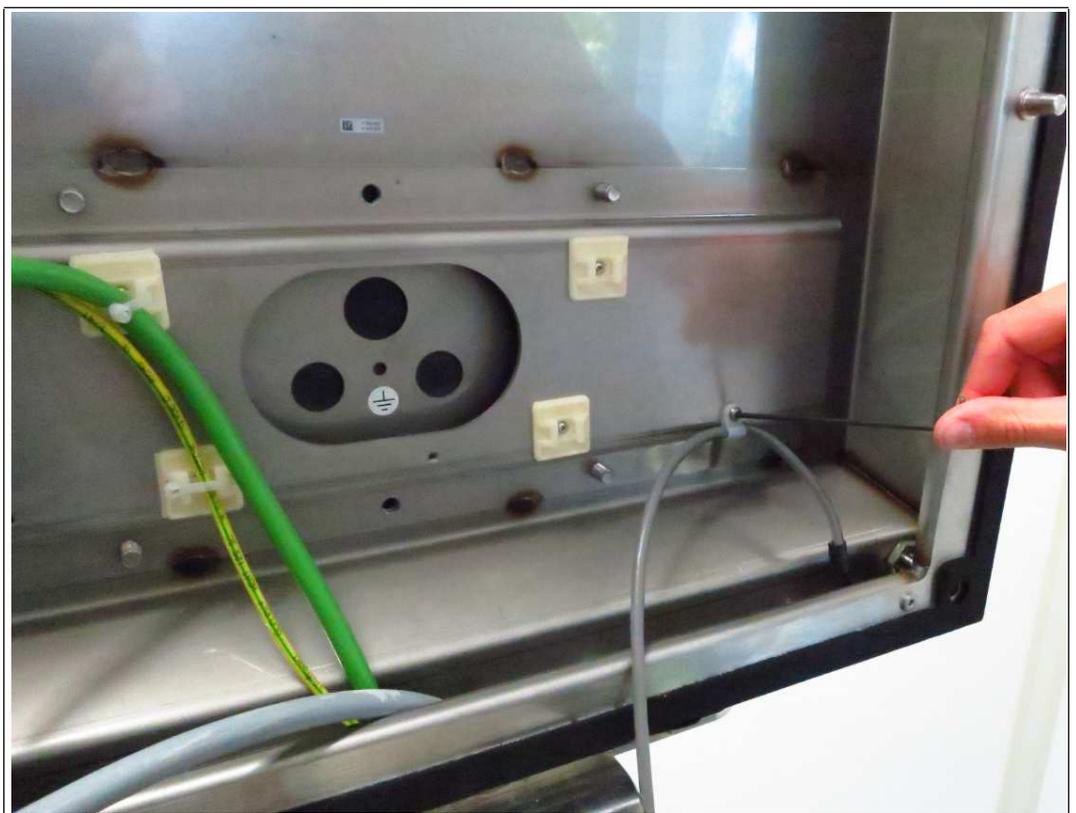


4. Fädeln Sie die Sicherungsmutter M16 über das Ende des Kabels.

5. Ziehen Sie die Buchse in das Gehäuse ein und befestigen Sie sie mit der Sicherungsmutter M16. Ziehen Sie die Mutter mit einem Drehmoment von 5 Nm an.



6. Schützen Sie das Kabel vor mechanischen Beschädigungen, indem Sie es mit einem Kabelbinder fixieren.



7. Führen Sie das Kabel durch die Kabelverschraubung an der TCU/PCU. Verdrahten Sie die Aderenden gemäß der nachfolgenden Tabellen.

Verdrahtung

DATL-IDM-DB-S-XX00-N0 zu IDM-Z1-160* und Basisstation IDM-Z1-x61-B-N0* Ex i

TCU			Kabel		
Klemme	Signal				
	Name	Richtung	Zuordnung	Farbkennung	Stift M12-Steckverbinder
Xx.1	Vcc	Netzteil	Vcc	grün	1
Xx.2	GND	Netzteil	GND	braun	3
Xx.3	-	-	-	-	-
Xx.4	-	-	-	-	-
Xx.5	-	-	-	-	-
Xx.6	RxD	I	TxD	weiß	4
Xx.7	-	-	-	-	-
Xx.8	-	-	-	-	-

DATL-IDM-DB-S-XX00-N0 zu IDM-Z1-260*

TCU			Kabel		
Klemme	Signal				
	Name	Richtung	Zuordnung	Farbkennung	Stift M12-Steckverbinder
Xx.1	Us	Netzteil	Vcc	grün	1
Xx.2	RxD	I	TxD	weiß	4
Xx.3	-	-	-	-	-
Xx.4	-	-	-	-	-
Xx.5	GND	Netzteil	GND	braun	3
Xx.6	-	-	-	-	-
Xx.7	-	-	-	-	-
Xx.8	-	-	-	-	-



Hinweis!

Ausführliche Informationen zur elektrischen Installation finden Sie in den Handbüchern der TCU/PCU und der Barcode-Lesegeräte IDM*.



Anschließen des Barcode-Lesegeräts IDM*

Schließen Sie den Stecker des Barcode-Lesegeräts (männlicher M12-Steckverbinder) an die Buchse an und sichern Sie ihn.

Codierter Stecker und Buchse

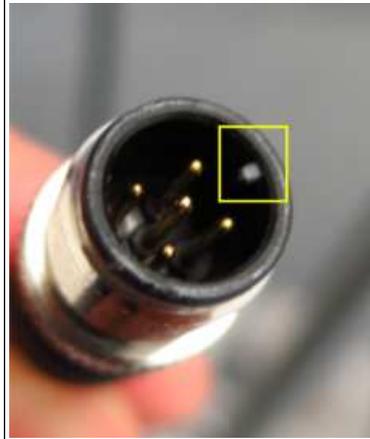


Abbildung 3.7 Stecker und Buchse sind codiert. Vor dem Anziehen muss die Codierung auf Stecker und Buchse übereinstimmen.

3.4 Austausch eines VisuNet EX1 durch das 19-Zoll-VisuNet GXP

Allgemeine Anforderungen

- Schalten Sie die Maschine oder Anlage aus.
- Stellen Sie sicher, dass sich keine brennbaren Gase im Installationsbereich befinden, während das VisuNet-System demontiert wird.



Warnung!

Externer Potenzialausgleich

Das Gehäuse muss mit einem externen Potenzialausgleich versehen sein. Der Potenzialausgleichsleiter muss einen Querschnitt von mindestens 4 mm² aufweisen und so kurz wie möglich sein. Er muss angeschlossen bleiben, bis das Gerät vollständig demontiert wurde.



Warnung!

Wartezeit nach dem Trennen der Versorgungsspannung

Warten Sie nach dem Trennen der Versorgungsspannung drei Minuten, bevor Sie die Ex-e-Anschlussräume öffnen. Interne Kondensatoren könnten sonst noch geladen sein, was im Falle eines Kurzschlusses zu einer Explosion führen kann. Wenn der Ex-e-Anschlussraum geöffnet ist, ist der Explosionsschutz nicht mehr wirksam.

3.4.1 Entfernen des VisuNet EX1 aus einem AG1-Gehäuse

Erforderliche Installationswerkzeuge

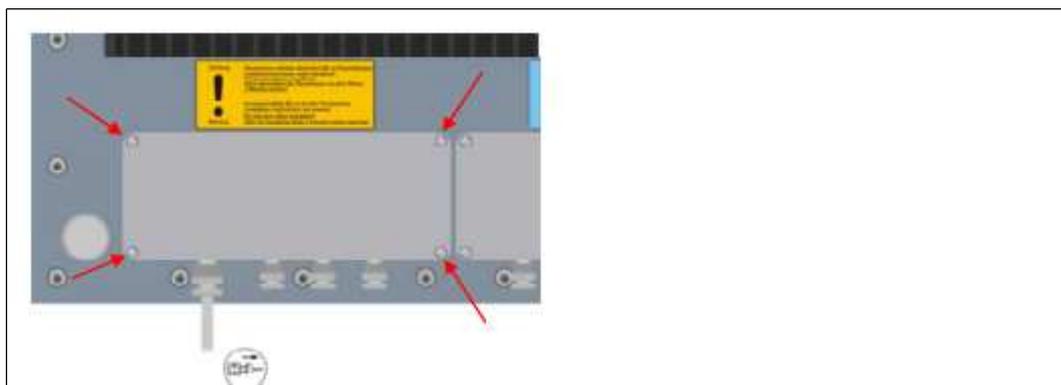
- 3 mm breiter Schlitzschraubendreher
- Kreuzschlitzschraubendreher
- Installationswerkzeug für Kabelverschraubungen
- Ratschengurt oder vorzugsweise eine zweite Person, die Ihnen hilft
- Steckschlüsselverlängerung mit magnetischem Steckschlüssel Größe 10 für EX1-Muttern
- Schutzhandschuhe
- Sechskantschlüssel Größe 5 für Gehäuseschrauben
- Steckschlüssel Größe 10 für Erdungsbolzen

Alle Werkzeuge müssen drehmomentgeregelt sein, wenn ein Anzugsdrehmoment vorgeschrieben ist.



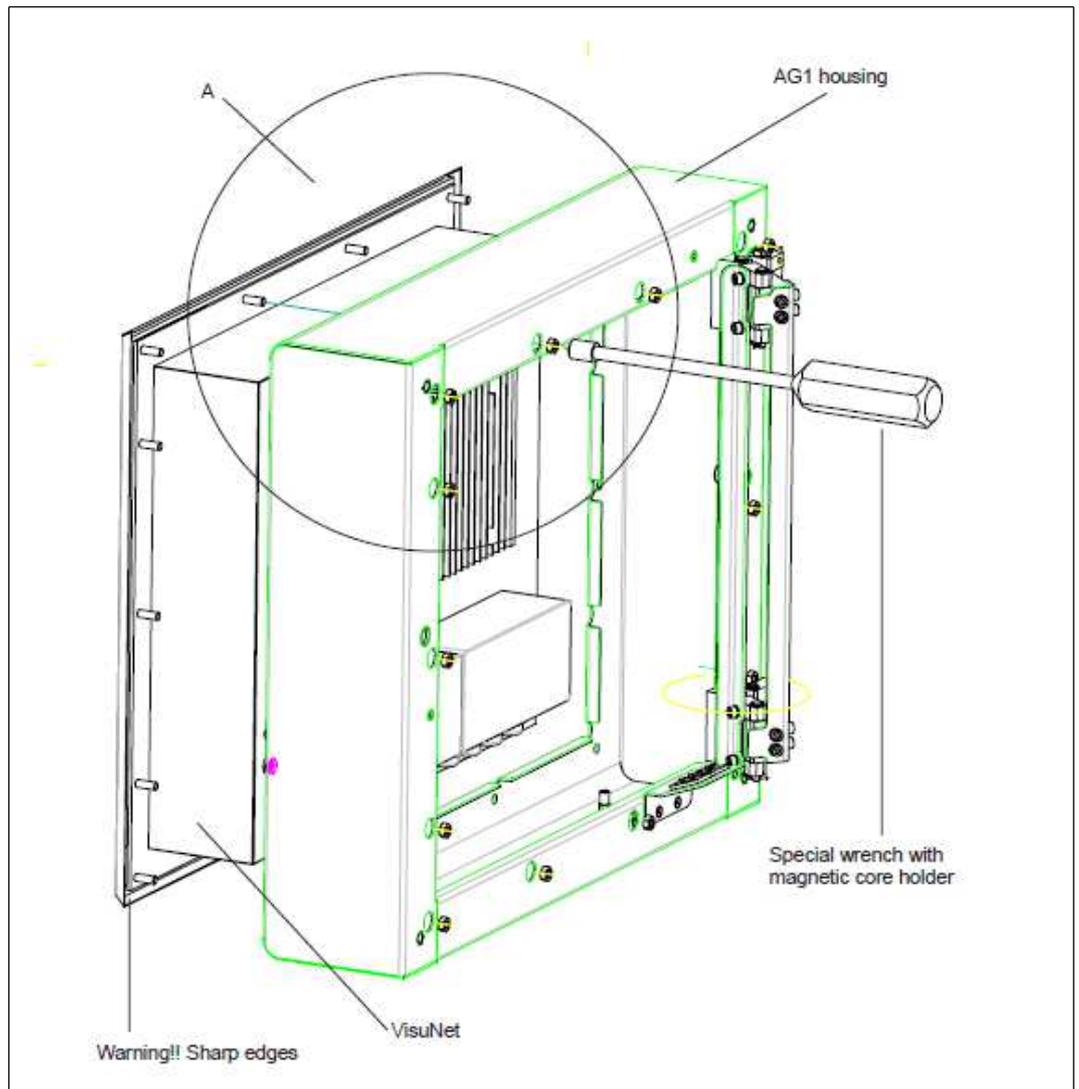
Entfernen des VisuNet EX1

1. Trennen Sie die Versorgungsspannung (24 V DC) für die VisuNet-Versorgungsleitung (X1).
2. Öffnen Sie das AG1-Gehäuse. Siehe Kapitel 3.3.5
3. Warten Sie mindestens drei Minuten und öffnen Sie dann den Ex-e-Anschlussraum X1.



4. Öffnen Sie Anschlussklemmen 1 und 2 in Anschlussraum X1.
5. Öffnen Sie die Kabelverschraubung und trennen Sie Versorgungsspannungskabel.
6. Lösen Sie alle anderen Kabel in den Anschlussräumen X1 und X2. Öffnen Sie dann die Kabelverschraubungen und trennen Sie die Kabel.
7. Dichten Sie alle offenen Kabelverschraubungen im Anschlussraum X1 mit einem Ex-e-kompatiblen Stecker ab und ziehen Sie dann die Kabelverschraubungen fest.
8. Schließen Sie die Abdeckungen der Ex-e- und Ex-i-Anschlussräume und stellen Sie sicher, dass sie vorschriftsmäßig dicht verschlossen sind.
9. Trennen Sie den Potenzialausgleichsleiter zwischen AG1-Gehäuse und VisuNet EX1.
10. Um zu verhindern, dass der VisuNet EX1 auf den Boden fällt, befestigen Sie ihn entweder mit einem Ratschengurt, bevor Sie die selbstsichernde Mutter lösen, oder bitten Sie eine zweite Person, Ihnen beim Entfernen des EX1 zu helfen.

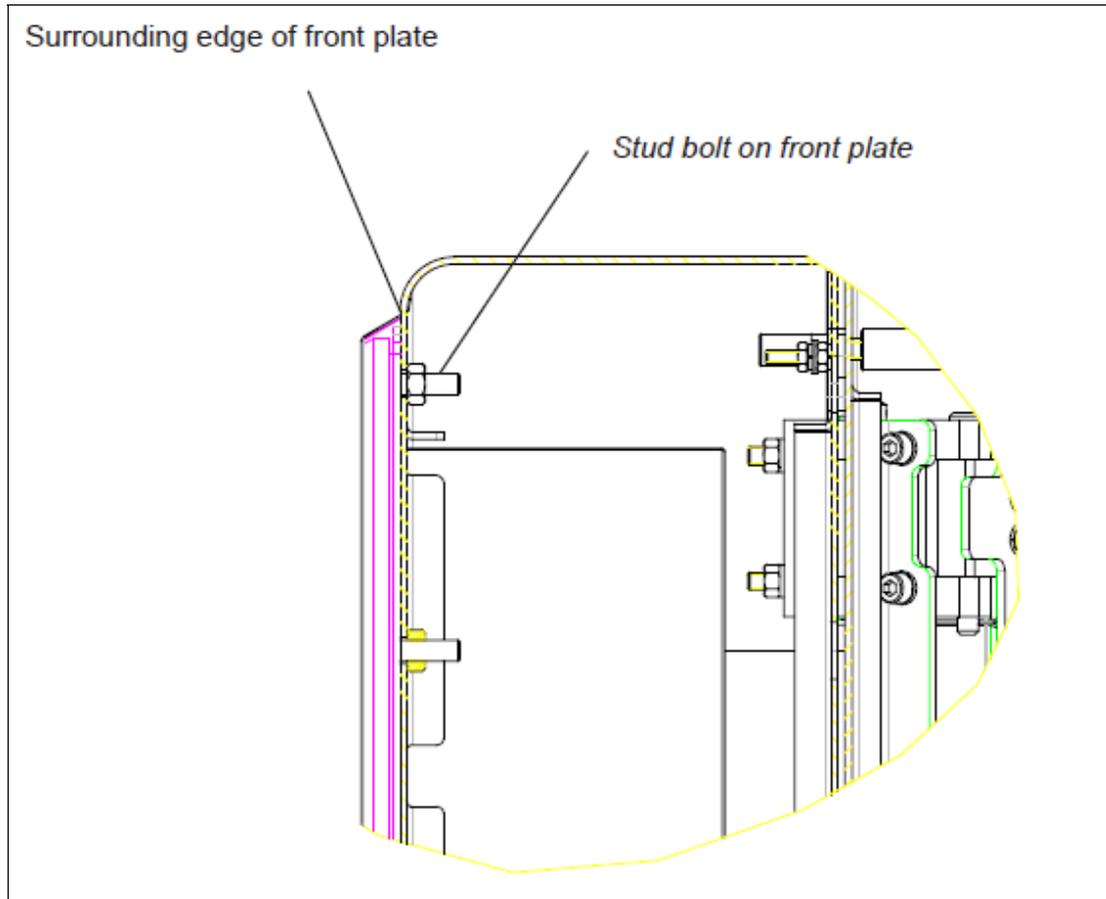
11. Entfernen Sie den VisuNet EX1 vom AG1-Gehäuse. Tragen Sie Schutzhandschuhe, um Ihre Hände zu schützen.



Warnung!

Gefahr von Schäden

Stützen Sie den EX1 beim Absetzen des VisuNet EX1 nicht auf der Kante der Frontplatte ab.



3.4.2 Installieren des VisuNet GXP in einem AG1-Gehäuse

Benötigte Komponenten

- 19-Zoll-VisuNet GXP vorbereitet für Schalttafeleinbau (Option S2)
- AG1 Gehäuse

Erforderliche Installationswerkzeuge

- 3 mm breiter Schlitzschraubendreher
- Kreuzschlitzschraubendreher
- Installationswerkzeug für Kabelverschraubungen
- Werkzeuge zur Vorbereitung von Kabeln (Kabelentmantler, Crimpwerkzeug und Aderendhülsen)
- Ratschengurt oder vorzugsweise eine zweite Person, die Ihnen hilft
- Steckschlüsselverlängerung mit magnetischem Steckschlüssel Größe 10 für Gehäusemuttern
- Sechskantschlüssel Größe 5 für Gehäuseschrauben
- Steckschlüssel Größe 8 für Erdungsbolzen
- Brennspritze oder Kaltreiniger
- Schutzhandschuhe

Alle Werkzeuge müssen drehmomentgeregt sein, wenn ein Anzugsdrehmoment vorgeschrieben ist.



Installieren des VisuNet GXP

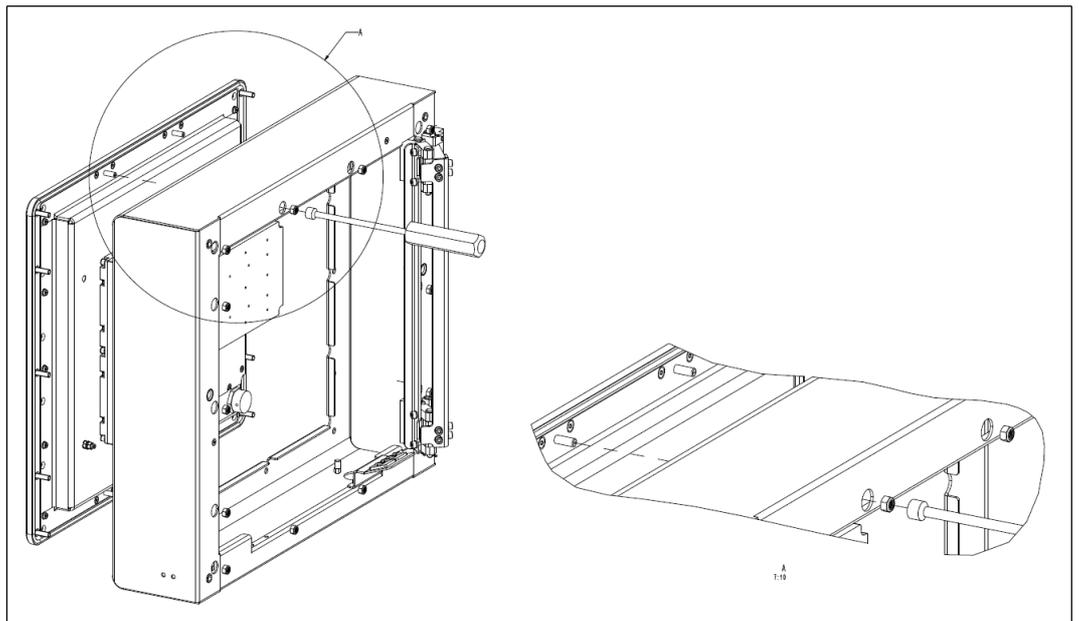
1. Schließen Sie das AG1-Gehäuse an einen externen Potenzialausgleichsleiter an.
2. Schließen Sie das AG1-Gehäuse, aber setzen Sie noch nicht die Schrauben ein, um das Gehäuse zu befestigen.
3. Führen Sie den 19-Zoll-VisuNet GXP in die Öffnung des AG1-Gehäuses ein. Tragen Sie Schutzhandschuhe, um Ihre Hände zu schützen.
4. Stellen Sie sicher, dass sich keine Fremdkörper an der Frontplatte des VisuNet GXP oder an der Anschlussoberfläche des AG1-Gehäuses befinden. Reinigen Sie die Oberflächen bei Bedarf mit Brennspritus oder Kaltreiniger, bevor Sie den VisuNet GXP installieren.



Hinweis!

Prüfen Sie die umliegende Dichtung der Frontplatte vor dem Einbau des VisuNet GXP auf Schäden.

5. Während Sie das VisuNet GXP-Gehäuse gegen Herunterfallen sichern, schwenken Sie das AG1-Frontgehäuse zusammen mit dem GXP seitlich.
6. Ziehen Sie die selbstsichernden Muttern mit dem Magnetschlüssel auf den Gewindestiften an der Frontplatte an.



7. Verbinden Sie den Potenzialausgleichsleiter zwischen AG1-Gehäuse und VisuNet GXP.

8. Verbinden Sie die Anschlussräume wie im VisuNet TCU/PCU-Handbuch beschrieben an.

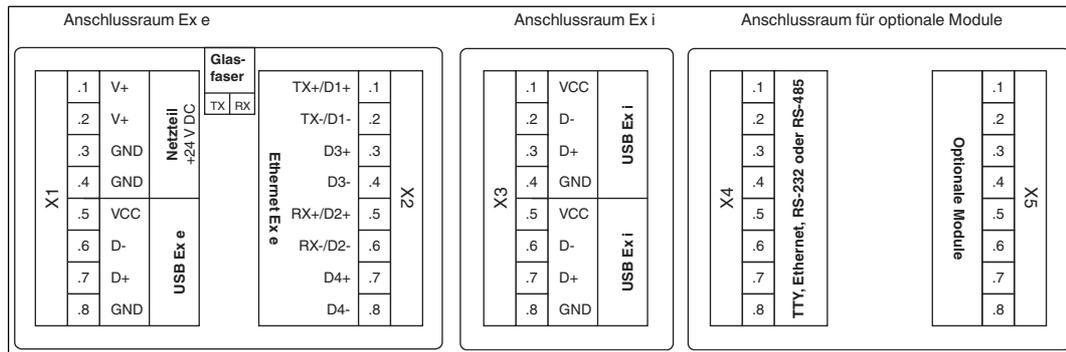


Abbildung 3.8 Anschlussräume

9. Schließen Sie die Abdeckungen der Anschlussräume und stellen Sie sicher, dass sie vorschriftsmäßig dicht verschlossen sind.
10. Schließen Sie das AG1-Gehäuse.
11. Starten Sie den VisuNet GXP und testen Sie alle angeschlossenen Komponenten.
1. Schalten Sie die Spannungsversorgung ein.
 2. Überprüfen Sie die Funktionen des VisuNet RM/PC, z. B. Display, externe Tastatur und Maus.
 3. Schalten Sie die Maschine oder Anlage ein.
 4. Prüfen Sie die Funktionen der Maschine oder Anlage.

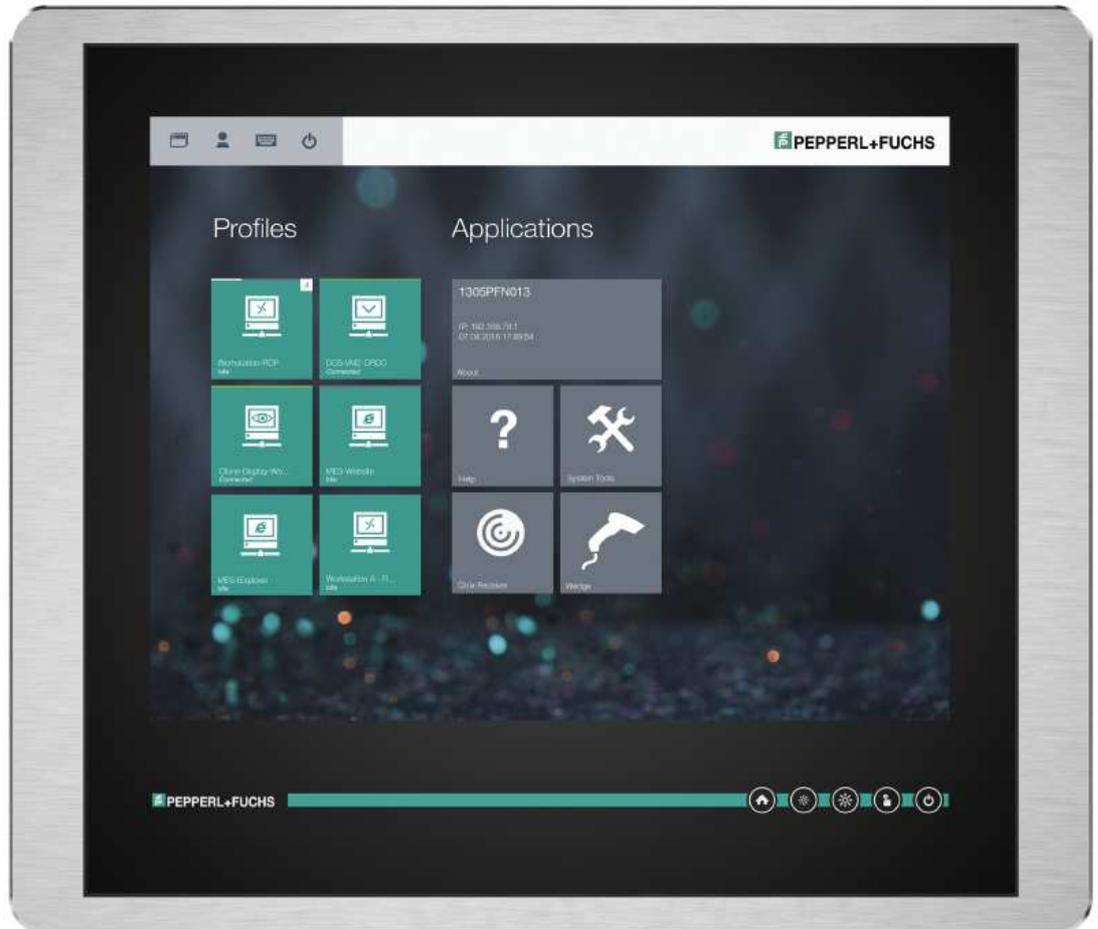
3.5

Schalttafeleinbau

**Warnung!**

Ordnungsgemäße Installation

Es liegt in der Verantwortung des Installateurs, eine geeignete Stelle mit ausreichender Festigkeit für die Ausrüstung auszuwählen. Es liegt in der Verantwortung des Installateurs, anhand der Installationsbedingungen die richtigen Schrauben auszuwählen.

**Benötigte Komponenten**

- VisuNet GXP-19-Zoll-Einbaurahmen vorbereitet für Schalttafeleinbau oder Montage in AG1-Gehäuse (S2-Option, 14 x M6-Schrauben im Lieferumfang enthalten)
- Kein Kit für Schalttafeleinbau erforderlich, keine Halterung für Schalttafeleinbau erforderlich

Erforderliche Installationswerkzeuge

- Schutzhandschuhe
- Loctite® Threadlocker Blue 243®
- Steckschlüssel Größe 8 für Erdungsbolzen
- Steckschlüssel Größe 10 zur Montage der Muttern
- Geeignete Werkzeuge (6,5-mm-Bohrergöße) zum Erstellen des Ausschnitts

Alle Werkzeuge müssen drehmomentgeregelt sein, wenn ein Anzugsdrehmoment vorge-schrieben ist.

Wenn die Option für Schalttafeleinbau (S2) gewählt wird, ist kein zusätzliches Kit für den Schalttafeleinbau erforderlich. Sie erhalten ein vormontiertes Paket, bestehend aus einer Anzeigeeinheit, einer Recheneinheit und einem Netzteil.



Hinweis!

Wenn das Gerät in einem anderen Gehäuse installiert wird, müssen Sie sicherstellen, dass die Betriebstemperatur innerhalb des angegebenen Bereichs von bis zu 50 °C liegt.

Die Option für Schalttafeleinbau wird von der Vorderseite aus montiert und außerhalb der Wandoberfläche platziert. Der Monitor ragt leicht heraus und liegt frei.

Die maximale Wandstärke für Schalttafeleinbau mit dem VisuNet GXP beträgt 10 mm.

Bohren Sie mit dem folgenden Bohrmuster Löcher in die Fläche, auf der die Schalttafel montiert werden soll. Verwenden Sie die mitgelieferten Schrauben, um die Schalttafel an der Wand zu befestigen. Ziehen Sie alle Muttern mit einem Drehmoment von 4 Nm an.

Bohrmuster

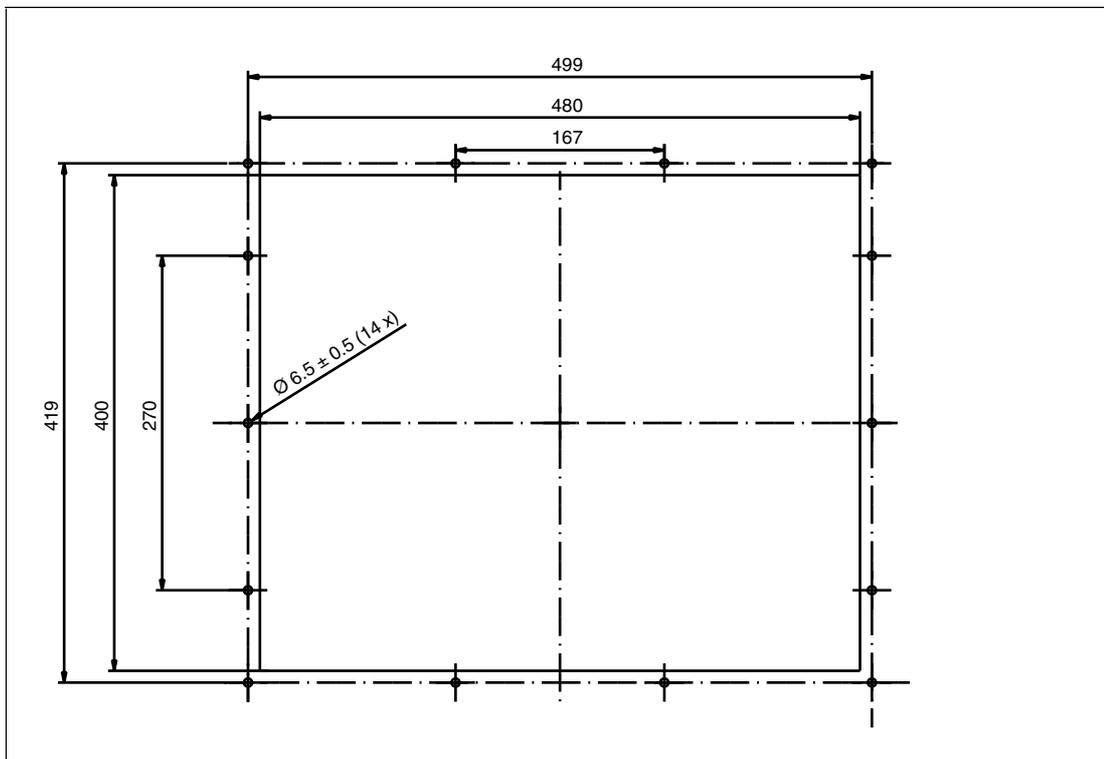


Abbildung 3.9 Die Ausschnittabmessungen für das 19-Zoll-VisuNet GXP betragen 480 mm x 400 mm.

Bündiger Einbau

Der 19-Zoll-VisuNet GXP kann auch bündig eingebaut werden. Bei dieser Befestigungsvariante (-NN) wird kein Frontrahmen installiert, und der Monitor wird in die Montagefläche eingelassen. Diese Montage muss von der Rückseite des Gehäuses aus erfolgen. Der Anschluss befindet sich in der Wandoberfläche. Die Ausschnittmaße und die Schutzleiterposition müssen genau mit denen des GXP übereinstimmen.



Abbildung 3.10 VisuNet GXP bündig montiert



Hinweis!

Informationen zu weiteren Optionen und Zubehörkomponenten erhalten Sie von Ihrem örtlichen Pepperl+Fuchs-Vertreter.

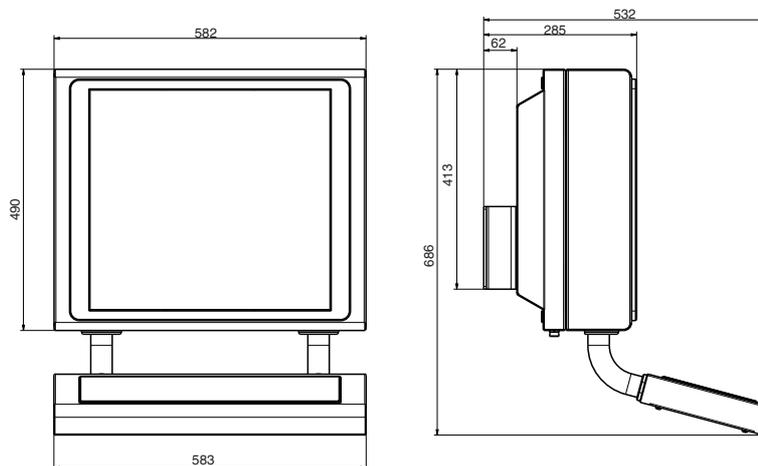
3.6 Wandmontage



Warnung!

Ordnungsgemäße Installation

Es liegt in der Verantwortung des Installateurs, eine geeignete Stelle mit ausreichender Festigkeit für die Ausrüstung auszuwählen. Es liegt in der Verantwortung des Installateurs, anhand der Installationsbedingungen die richtigen Schrauben auszuwählen.



Benötigte Komponenten

- 19-Zoll-VisuNet GXP für Wandmontage vorbereitet (vordere Öffnung des AG1-Gehäuses, Option H2)
- Wandhalterungsadapter, kompatibel mit AG1-Gehäuse
- Optional: EXTA2-J-F-***-U02CF-F-10-N-Tastatur/-Maus (separat zu bestellen)

Erforderliche Installationswerkzeuge

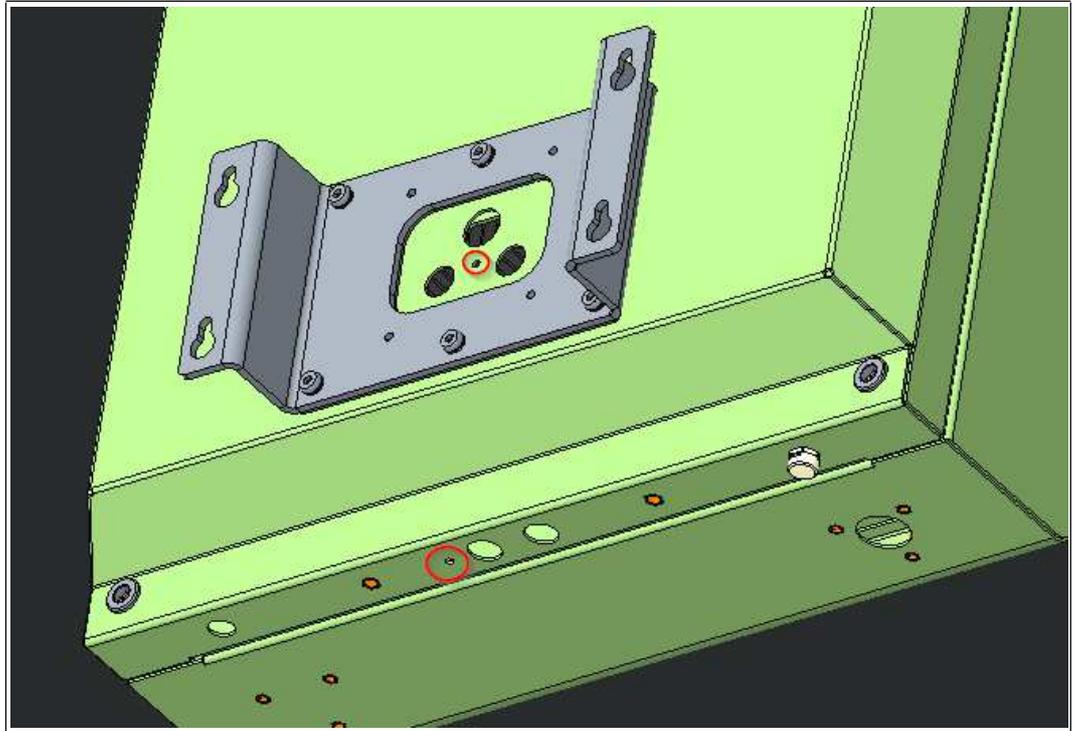
- 5-mm-Sechskantschlüssel zur Befestigung der Wandhalterungsschrauben am AG-XX00*-Gehäuse
- Loctite® Threadlocker Blue 243®
- Installationswerkzeug für Kabelverschraubungen
- Steckschlüssel Größe 8 für Erdungsbolzen

Alle Werkzeuge müssen drehmomentgeregelt sein, wenn ein Anzugsdrehmoment vorgeschrieben ist.



Installationsschritte

1. Öffnen Sie das AG1-Gehäuse. Siehe Kapitel 3.3.5
2. Montieren Sie Kabelverschraubungen mit Sicherungsmuttern und den beiden Massebolzen an der AG1-Rückwand, wie in der Abbildung unten gezeigt.



3. Schließen Sie das AG1-Gehäuse.
4. Montieren Sie die Wandhalterung mit den mitgelieferten M8-Schrauben und Sicherungsscheiben am AG1-Gehäuse.
5. Montieren Sie die montierte Einheit mit dem entsprechenden Montagematerial an der Wand.



Hinweis!

Sichern Sie die Sicherungsmutter der Kabelverschraubung mit einem mittelstarken Schraubensicherungsmittel (z. B. Loctite® Threadlocker Blue 243®).

4 Anhang

4.1 Zubehör

Montage und Installation

Artikelnummer	Typenschlüssel	Beschreibung
Bitte wenden Sie sich für die Auswahl der Bestellbezeichnung an den Vertrieb.	PEDESTAL5-XXXX-*	StandardLine- oder BasicLine-Standfuß
198768	WALL-BRACKET5	Direkte Wandhalterung für VisuNet GXP AG1-Gehäuse, Edelstahl (1.4301/304)

Peripheriegeräte

Artikelnummer	Typenschlüssel	Beschreibung
Bitte wenden Sie sich für die individuelle Konfiguration an den Vertrieb.	EXTA2-Produktfamilie	Tastatur- und Maus-System Befestigungsvarianten für explosionsgefährdete Bereiche der Zone 1/21
Bitte wenden Sie sich für die Modellauswahl an den Vertrieb.	IDM-Z1-x60-D*	1D- und 2D-Handlesegerät mit Kabel für Zone 1/21
Bitte wenden Sie sich für die Modellauswahl an den Vertrieb.	IDM-Z1-x61-M*	Bluetooth-1D- und 2D-Handlesegerät für Zone 1/21
548333	CBL-IDMx60-D-J1-S-S18-N0	Kabel zum Anschluss von Barcode-Lesegeräten IDMx-Z1-60-D-* an den VisuNet GXP Länge: 1,8 m
548334	CBL-IDMx60-D-J1-S-C38-N0	Kabel zum Anschluss von Barcode-Lesegeräten IDM-Z1-x60-D-* an den VisuNet GXP Länge: 3,8 m
548268	SCANNER-HOLDER-U1-AG1-N0	Scanner-Halterung kompatibel mit AG1-Gehäuse Werkstoff: Edelstahl AISI 316L (1.4404) Kompatibel mit IDM-Z1-6x, IDM-6x; ecom Ident-Ex 01 und PSCAN Vorbereitet für Montage auf der rechten Seite des Gehäuses
548395	HOLDER-BRACKET-AG1-IDMx61-B-N0	Konsole zur Montage der Basisstation IDM-Z1-61-*, IDM-x61-* am Gehäuse AG1 Werkstoff: Edelstahl AISI 304 (1.4301) Baugruppe: rechte Seite des AG1-Gehäuses Inklusive Halterung und Installationsmaterial Hinweis: Basisstation und Kabel nicht im Lieferumfang enthalten!

Hinweis!

Informationen zu weiteren Optionen und Zubehörkomponenten erhalten Sie von Ihrem örtlichen Pepperl+Fuchs-Vertreter.



4.2 UL-Control Drawing

Connections

Hazardous Location
 Class I, Division 2, Groups A, B, C, D; T4
 Class II, Division 2, Groups F, G; T4
 Class III

Class I Zone 2, Group IIC; T4
 Class II Zone 2, Group IIIB; T85°C
 Class III Zone 2, Group IIIA; T85°C

Hazardous Location
 Class I, Division 2, Groups A, B, C, D; T4
 Class II, Division 2, Groups F, G; T4
 Class III

Class I Zone 2, Group IIC; T4
 Class II Zone 2, Group IIIB; T85°C
 Class III Zone 2, Group IIIA; T85°C

GXP TCU or PCU NI Outputs

NI Apparatus

NI Apparatus

NI Apparatus

Type 1

Type 2

Type 3

X3.1 / X3.5 – VCC
 X3.2 / X3.6 – D-
 X3.3 / X3.7 – D+
 X3.4 / X3.8 – GND

X4.1 / X5.1 - Us
 X4.4 / X5.4 - TxD
 X4.6 / X5.6 - RxD
 X4.2 / X5.2 – GND

X4.4 / X5.4 - TxD
 X4.6 / X5.6 - RxD
 X4.2 / X5.2 - GND

Notes

- The Entity Concept allows interconnection of non-incendive apparatus with associated apparatus not specifically examined in combination as a system when the approved values of Voc (or Uo) and Isc (or Io) for the associated apparatus are less than or equal to Vmax (Ui) and Imax(Ii) for the non-incendive apparatus and the approved values of Ca(Co) and La(Lo) for the associated apparatus are greater than Ci + Ccable and Li + Lcable, respectively, for the non-incendive apparatus,
 Where Ccable= 60pF/ft if unknown
 Where Lcable= 0.20uH/ft if unknown
- Simple apparatus: an electrical component or combination of components of simple construction with well-defined electrical parameters that does not generate more than 1.5 V, 100mA, 25mW, or is a passive component that does not dissipate more than 1.3W and is compatible with the intrinsic safety of the circuit in which it is used.
- Wiring methods must be in accordance with all applicable installation requirements of the county in use. For US, this is NFPA 70 (NEC) article 504 with additional information in ANSI-ISA –RP12.06.01. For Canada this is CSA 22.1-12 (CEC) section 18 and appendix F.

Entity Parameters

Parameter	Type 1				Type 2	Type 3
Maximum Output Voltage Uo (Voc)	4.92 V				8.95 V	8.95 V
Maximum Output Current Io (Isc)	182 mA				150 mA	58 mA
Maximum Output Power Po	570 mW				1.4 W	128 mW
Maximum external capacitance Co (Ca)	11.5 µF	19.5 µF	26.5 µF	36.5 µF	57.5 µF	400 nF
Maximum external inductance Lo (La)	9 µH	4 µH	3 µH	2 µH	1 µH	199 µH

This document contains safety-relevant information. It must not be altered without the authorization of a NE EX

	Only valid as long as released in EDM	date: 2017-AUG-28
PEPPERL+FUCHS <small>Global</small>	Control Drawing for GXP System and TCU or PCU Non-incendive Outputs	116-B034A
		sheet 1 of 1

Your automation, our passion.

Explosionsschutz

- Eigensichere Barrieren
- Signaltrenner
- Feldbusinfrastruktur FieldConnex®
- Remote-I/O-Systeme
- Elektrisches Ex-Equipment
- Überdruckkapselungssysteme
- Bedien- und Beobachtungssysteme
- Mobile Computing und Kommunikation
- HART Interface Solutions
- Überspannungsschutz
- Wireless Solutions
- Füllstandsmesstechnik

Industrielle Sensoren

- Näherungsschalter
- Optoelektronische Sensoren
- Bildverarbeitung
- Ultraschallsensoren
- Drehgeber
- Positioniersysteme
- Neigungs- und Beschleunigungssensoren
- Feldbusmodule
- AS-Interface
- Identifikationssysteme
- Anzeigen und Signalverarbeitung
- Connectivity

Pepperl+Fuchs Qualität

Informieren Sie sich über unsere Qualitätspolitik:

www.pepperl-fuchs.com/qualitaet

